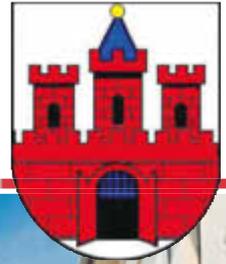


AMTSBLATT

der Stadt Köthen (Anhalt)



Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen

Neue Sanitäreinrichtungen für die Kastanienschule

Die Stadt Köthen (Anhalt) errichtet derzeit neue Sanitäreinrichtungen in der Kastanienschule in Köthen. Dies ist dringend erforderlich, da sich momentan die Sanitäreinrichtungen für die Schülerinnen und Schüler in einem Nebengebäude der Sporthalle befinden und vom Schulgebäude aus nur über die Freifläche des Schulhofes zu erreichen sind. Auch der Zustand dieser Sanitäreinrichtungen ist stark sanierungsbedürftig.

Mit Baubeginn im Dezember 2021 werden deshalb neue Schülertoiletten in einem zweigeschossigen Anbau untergebracht, der südlich an das Schulgebäude direkt anschließt. Gleichzeitig wird mit dem Anbau der Speiseraum erweitert. Der Anbau verschließt somit die derzeitige Zufahrt zum Schulgelände, sodass neben dem eigentlichen Gebäudebau die Zufahrt von der Friedrichstraße ertüchtigt wird.



Die Kastanienschule aus Blickrichtung der Friedrichstraße. Der Anbau erfolgt rückseitig.

Der Bau wird mit Fördermitteln auf Grundlage der Festlegungen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur

finanzschwacher Kommunen errichtet. Derzeitig wird davon ausgegangen, dass die Bautätigkeiten bis Dezember 2022 abgeschlossen sind.

Im Überblick



- | | | | |
|--|----------|---|----------|
| - Stellenausschreibungen der Stadt Köthen (Anhalt) | Seite 10 | - Köthener Stadtbibliothek gibt kostenfreie Bilderbücher für Dreijährige aus | Seite 16 |
| - Spendenaufruf: Felix-Friedheim-Platz soll eine „Perle“ bekommen | Seite 13 | - Aus den Fraktionen | Seite 17 |
| - Digitale Plattform für Köthener Gewerbetreibende ist online | Seite 13 | - Verein aus jungen engagierten Köthenerinnen und Köthener hat sich gegründet | Seite 19 |
| - Jugendforum übergab Trikots an die Box-AG der Ratkeschule | Seite 14 | - Vortragsreihe rund um das Thema Energie | Seite 21 |
| - Streetwork Köthen erhält Überraschungen vom Köthener Sportverein | Seite 16 | - Bundesprogramm fördert App-Entwicklung im Schloss Köthen | Seite 22 |
| | | - Veranstaltungen im Schloss Köthen | Seite 23 |

Aus aktuellem Anlass entfallen die Öffnungs- und Sprechzeiten in einigen Einrichtungen. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.koethen-anhalt.de.

Stadtverwaltung Köthen (Anhalt)

Tel.: 03496 4250, Fax: 03496 212397
E-Mail: stadtverwaltung@koethen-stadt.de

Sprechzeiten:

Montag	9 - 12 Uhr
Dienstag	9 - 12 und 14 - 18 Uhr
Donnerstag	9 - 12 und 14 - 17 Uhr
Freitag	geschlossen

Standesamt:

Termine können unter standesamt@koethen-stadt.de sowie unter 03496 425-323 vereinbart werden.

Stadtkasse:

Termine können unter stadtkasse@koethen-stadt.de sowie unter 03496 425-218 vereinbart werden.

Für sonstige Terminwünsche, die spezifisch das Rathaus betreffen kann die E-Mail-Adresse stadtverwaltung@koethen-stadt.de genutzt werden.

Einwohnermeldeamt:

Termine im Einwohnermeldeamt können telefonisch während der allgemeinen Sprechzeit unter den Rufnummern 03496 425 -207, -232, -221 sowie -205 vereinbart werden. **Vorrangig sollte eine Terminbuchung online erfolgen. Dazu einfach unter www.koethen-anhalt.de/de/online-terminvergabe.html zeitunabhängig einen Termin buchen.**

Wohngeldstelle:

Termine außerhalb dieser Sprechzeit können unter 03496 425127 vereinbart werden.

Die Stadt Köthen (Anhalt) im Internet: www.koethen-anhalt.de

Alle BesucherInnen der Verwaltungsgebäude sind verpflichtet, einen Mund-Nase-Schutz zu tragen.

Sprechzeiten der Ortsbürgermeister

Sprechzeiten mit den Ortsbürgermeister nur noch nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung. Die Ortsbürgermeister in den Ortschaften Arensdorf, Baasdorf, und Merzien nehmen Anliegen der Bürger nach Terminvereinbarung vor Ort entgegen.

Friedhofsverwaltung

Maxdorfer Str. 52, Tel.: 212306

Stadtbibliothek

Tel.: 03496 425260, E-Mail: Stadtbibliothek@koethen-stadt.de

Öffnungszeiten:

Montag	9 - 15 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag	10 - 18 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Köthen-Information

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag von	10 bis 17 Uhr
--------------------------	---------------

Die Köthen-Information im Apothekengewölbe des Schlosses ist telefonisch unter 03496 70099260 zu erreichen.

Stadtarchiv

Schlossplatz, Steinernes Haus, Tel.: 03496 425238
Ab sofort Besuch nach vorheriger Terminvergabe möglich. Terminvergabe unter 03496 425238 oder via E-Mail unter m.knof@koethen-stadt.de.

Montag:	9:00 - 12:00 Uhr
Dienstag:	9:00 - 12:00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 Uhr

Schiedsstelle der Stadt Köthen (Anhalt)

Telefon: 03496 425-292
Sprechzeiten von 16 bis 17 Uhr am jeweils ersten Dienstag des Monats.
Telefon: 03496 425-292 (nur zu den Sprechzeiten!)

Tierpark Köthen, Fasanerie

Tel.: 03496 552664, 0157 71451959

Öffnungszeiten:

März bis September	09.00 - 18.00 Uhr
Oktober bis Februar	09.00 - 16.00 Uhr

Jugendbegegnungsstätte Martinskirche

Leipziger Str. 36c, Tel.: 015904407294

Mo. bis Do.:	14.00 - 20.00 Uhr
Fr. und Sa.:	14.00 - 21.00 Uhr
In den Ferien:	
Mo. bis Fr.:	12.00 - 20.00 Uhr
Sa.:	13.00 - 20.00 Uhr

Streetwork Köthen

Nadine Anhalt, Telefon: 03496 425119, Handy: 0159 04407293
E-Mail: n.anhalt@koethen-stadt.de

Örtliche Teilhabemanagerin Stadt Köthen (Anhalt)

Schul-, Sport- und Jugendamt/Teilhabemanagement
Wallstraße 1 - 5, 06366 Köthen (Anhalt)
Zi: 122 (barrierefreundlich)
Tel.: 03496 425169, Fax: 03496 4256169
E-Mail: k.laurich@koethen-stadt.de

Abwasserverband Köthen

Bereitschaftsnummer des Abwasserverbandes Köthen: 0172 3446446.

WEISSER RING

- Hilfe für Kriminalitätsoffer -
Opfer-Telefon: 116006 (bundesweit - kostenlos), www.weisser-ring.de

Tiernotaufnahme

Im Zeitraum von 8:00 bis 15:00 Uhr ist das Tierheim über die Festnetznummer 034967003218 erreichbar. Die Notrufnummer außerhalb der o. g. Zeit: 0151 54130454 (ersatzweise: 0176 41871612)
Bei Auffinden von Fundtieren im Stadtgebiet Köthen (Anhalt), einschließlich der Ortschaften Arensdorf, Baasdorf, Dohndorf, Löbnitz, Merzien und Wülknitz ist der Tierschutzverein Köthen und Umgebung e. V. zu informieren.

AUF EIN WORT

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit diesen Zeilen möchte ich Sie, obwohl der Jahreswechsel bereits ein paar Tage her ist, im neuen Jahr begrüßen. Ich wünsche Ihnen ein gutes und erfolgreiches Jahr 2022, uns eine friedlichere Welt, Gesundheit und vor allem Zufriedenheit, aber auch persönliches Wohlergehen sowie das manchmal notwendige Quäntchen Glück.

Heute möchte ich das Jahr 2021, aus meiner Sicht, kurz noch einmal vorbeiziehen lassen. Ich möchte Sie aber ebenso auf das 2022 einstimmen.

Ich hatte ja bereits an dieser Stelle darüber berichtet, dass die Kindertagesstätte Löwenzahn komplett entkernt und dann neu aufgebaut wurde. Im Sommer wird es einen Tag der offenen Tür geben, zu welchem ich Sie bereits jetzt recht herzlich einlade. Ja, die neue Einrichtung über die letzten zwei Jahre wachsen zu sehen, hat schon viel Freude bereitet. Für mich war dies das größte Projekt, welches wir im vergangenen Jahr realisiert haben. Eine weitere Sache, die wir im vergangenen Jahr realisierten, fällt Ihnen sicherlich noch nicht so ins Auge. Ich meine hier, dass der Rechtsstreit über die Tiefgarage in der kleinen Wallstraße, den die Stadt über viele Jahre geführt hat, nun endlich beigelegt ist. Es ging dabei um eine Summe von über elf Millionen Euro. Wir haben es geschafft,



dass die Stadt dieses Geld nicht zahlen musste. Dafür, dass sich der Straßenzug von der Halleschen Straße bis zur Tiefgarage bald zum Positiven verändern wird, wird die Wohnungsgesellschaft Köthen als neue Eigentümerin sorgen, da bin ich mir ganz sicher. Es gibt noch viel mehr zu berichten, dafür fehlt aber der Platz in unserem Amtsblatt. Sprechen Sie mich einfach an, wenn Sie mehr erfahren möchten.

Was haben wir nun 2022 vor. Das Wichtigste ist der Neubau von Sanitäranlagen in der Kastanienschule. Bei einem Spaziergang können Sie das Wachsen des dafür vorgesehenen Neubaus selbst mitverfolgen. Es werden auch die Planungen für die Lindenstraße in Großwülknitz und

die Aribertstraße in Köthen beauftragt. So dass diese Straßen dann in den nächsten Jahren grundhaft ausgebaut werden können. Dieses Jahr sollen außerdem noch in Wülknitz, Baasdorf und Hohsdorf Teichsanierungen beauftragt werden. Auch dies sind nur einige der Maßnahmen, die in diesem Jahr anstehen. Seien Sie gespannt, ich werde Sie auch weiterhin auf dem Laufenden halten.

Ihr

Oberbürgermeister Stadt Köthen (Anhalt)

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.koethen-anhalt.de

IMPRESSUM

Bürgerzeitung Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

Herausgeber: Stadt Köthen (Anhalt), Der Oberbürgermeister

Redaktion: Caroline Hebestreit, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marktstraße 1 - 3, 06366 Köthen (Anhalt)

Tel.: 03496 425223, E-Mail: presse@koethen-stadt.de

Für den Inhalt der Beiträge zeichnen allein die Autoren verantwortlich.

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster),

Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Inhaltsverzeichnis Amtlicher Teil

- Aufforderung zur Aufnahme in die Grundschulen der Stadt Köthen (Anhalt) für das Schuljahr 2023/2024 Seite 4
- Öffentliche Bekanntmachung 1. Haushaltssatzung der Stadt Köthen (Anhalt) für das Haushaltsjahr 2022 und Bekanntmachung der Haushaltssatzung Seite 4
- Bekanntmachung des Beteiligungsberichtes der Stadt Köthen (Anhalt) zum Haushaltsjahr 2022 Seite 5
- Öffentliche Bekanntmachung Unternehmensflurbereinigung nach § 87 FlurbG B6n, Großbadegast – Meilendorf, Anhalt Bitterfeld Seite 5
- Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates, seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte Seite 7
- Sitzungskalender des Stadtrates der Stadt Köthen (Anhalt), seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte - Februar/März 2022 Seite 9

AMTLICHER TEIL

Aufforderung zur Aufnahme in die Grundschulen der Stadt Köthen (Anhalt) für das Schuljahr 2023/2024

1. Alle Eltern, deren Kinder bis zum 30.06.2023 das 6. Lebensjahr vollendet haben und ihren Wohnsitz in der Stadt Köthen (Anhalt) mit den Ortsteilen Elsdorf, Porst, Merzien, Zehringen, Hohsdorf, Arensdorf, Gahrendorf, Baasdorf, Großwülknitz, Kleinwülknitz, Dohndorf und Löbnitz a. d. Linde und in der Ortschaft Großbadegast mit den Ortsteilen Großbadegast, Kleinbadegast und Pfriemsdorf haben, sind aufgerufen, diese in den Grundschulen der Stadt Köthen (Anhalt) anzumelden.
2. Kinder, die bis zum 30.06.2023 das **5. Lebensjahr** vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten vorzeitig eingeschult werden. Sie werden mit der Aufnahme schulpflichtig.
3. An der Grundschule „Kastanienschule“ muss bei der Anmeldung das Kind **persönlich** vorgestellt werden.
4. Bei der Anmeldung des Schulanfängers sind unbedingt die Geburtsurkunde und ein Nachweis über das Sorgerecht mitzubringen. Falls nicht vorhanden, erhalten Sie den Nachweis über das Sorgerecht beim Jugendamt des LK Anhalt – Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen, Telefon 03496/ 601658 oder 03496/ 601686.
5. Termine der Anmeldung:

<u>1. Grundschule „J.F.Naumann“, Schulstraße 1-3</u>		
Mittwoch,	23.02.2022	14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag,	24.02.2022	14.00 bis 17.00 Uhr
<u>2. Grundschule „Kastanienschule“, Kastanienstr. 1b</u>		
Mittwoch,	23.02.2022	14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag,	24.02.2022	14.00 bis 17.00 Uhr
<u>3. Grundschule „Ratkeschule“, Hugo – Junkers – Straße 19</u>		
Mittwoch,	23.02.2022	14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag,	24.02.2022	14.00 bis 17.00 Uhr
<u>4. Grundschule „Regenbogenschule“, Krähenbergstr. 10</u>		
Mittwoch,	23.02.2022	14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag,	24.02.2022	14.00 bis 17.00 Uhr
6. Die Eltern melden ihre schulpflichtig werdenden Kinder an einer der öffentlichen Grundschulen an. Die Schulsatzung der Stadt Köthen (Anhalt) legt in § 4 die Bereiche der nächstgelegenen Grundschulen fest. Diese sind aus der Anlage 1 zu § 4 der Schulsatzung für die Grundschulen in der Stadt Köthen (Anhalt) zu entnehmen.
Eltern, welche die nächstgelegene Grundschule für ihre Kinder auswählen, haben einen vorrangigen Anspruch auf Einschulung in dieser Grundschule.
Bei Wahl einer anderen Grundschule erfolgt ein Auswahlverfahren nach § 3 der Schulsatzung.
7. Sie haben alternativ die Möglichkeit, ihr Kind in der Evangelischen Grundschule, Stiftstraße 12 in 06366 Köthen (Anhalt) anzumelden und müssen dann ihre nächstgelegene öffentliche Grundschule darüber informieren.

gez. Birgit Schlendorn
 Amtsleiterin Schul-, Sport- und Jugendamt

Anlage 1 siehe Seite 8

Öffentliche Bekanntmachung

1. Haushaltssatzung der Stadt Köthen (Anhalt) für das Haushaltsjahr 2022 und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Aufgrund des § 100 des Kommunalverfassungsgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) in der zurzeit geltenden Fassung wird die Stadt Köthen (Anhalt) die folgende, vom Stadtrat in der Sitzung am 07.12.2021 beschlossene Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Köthen (Anhalt) voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem

a) Gesamtbetrag der Erträge auf	47.135.100 €
b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	47.120.700 €
2. im Finanzplan mit dem

a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	43.334.800 €
b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	43.018.100 €
c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	13.792.700 €
d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	17.835.700 €
e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	4.043.000 €
f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	1.428.500 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 4.043.000 € festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigung), wird auf 18.861.000 € festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf 7.625.900 € festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf	370 v.H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	480 v.H.
2. Gewerbesteuer auf 400 v.H.

§ 6

Maßnahmen, zu deren Mitfinanzierung Bundes-, Landes- und Kreiszusweisungen eingeplant sind, dürfen erst begonnen werden, wenn die Zuweisungen rechtsverbindlich zugesagt sind.

Die Wertgrenze für die einzelne Darstellung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen im Teilfinanzplan B (Planung einzelner Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen) wird auf 100.000 € festgesetzt.

Köthen (Anhalt), den 18.01.2022




(Unterschrift Oberbürgermeister)

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Köthen (Anhalt)

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Haushaltsplan mit seinen Anlagen liegt nach § 102 Abs. 2 Satz 1 des Kommunalverfassungsgesetzes zur Einsichtnahme vom

31.01.2022 – 14.02.2022

im Rathaus der Stadt Köthen (Anhalt), Marktstr. 1-3, in der Kämmerei in Zimmer 38 zu folgenden Zeiten

Montag: 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag: 09.00 bis 12.00 Uhr
und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: geschlossen

Donnerstag: 09.00 bis 12.00 Uhr
und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

öffentlich aus.

Auf Grund der derzeitigen Corona-Virus-Pandemie kann die Einsichtnahme nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung (03496-425-202) der Kämmerei und unter Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen im Rathaus erfolgen.

Gleichzeitig erfolgt die Veröffentlichung des Haushaltsplanes mit seinen Anlagen auf der Homepage der Stadt Köthen (Anhalt) unter folgendem Pfad: https://www.koethen-anhalt.de/Rathaus/Stadtverwaltung/Haushalt/Haushaltsplan_2022.pdf

Die nach § 107 Abs. 4 und § 108 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes erforderlichen Genehmigungen sind durch den Landkreis Anhalt-Bitterfeld am 17.01.2022 unter dem Aktenzeichen 15/15 21 10-180-HH 2022/Hei erteilt worden.

Köthen (Anhalt), den 18.01.2022




Bernd Hauschild
Oberbürgermeister

Bekanntmachung des Beteiligungsberichtes der Stadt Köthen (Anhalt) zum Haushaltsjahr 2022

Gemäß § 130 Abs. 3 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) hat die Stadt Köthen (Anhalt) die Einwohner über den Beteiligungsbericht in geeigneter Form zu unterrichten.

Am 07.12.2021 wurde im Stadtrat in öffentlicher Sitzung der Beteiligungsbericht erörtert. Der Beteiligungsbericht liegt zur Einsichtnahme vom

31.01.2022 – 14.02.2022

im Rathaus der Stadt Köthen (Anhalt), Marktstr. 1-3, in der Kämmerei in Zimmer 38 zu folgenden Zeiten

Montag: 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag: 09.00 bis 12.00 Uhr
und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: geschlossen

Donnerstag: 09.00 bis 12.00 Uhr
und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

öffentlich aus.

Auf Grund der derzeitigen Corona-Virus-Pandemie kann die Einsichtnahme nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung (03496-425-202) der Kämmerei und unter Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen im Rathaus erfolgen.

Gleichzeitig erfolgt die Veröffentlichung des Haushaltsplanes mit seinen Anlagen auf der Homepage der Stadt Köthen (Anhalt) unter folgendem Pfad: https://www.koethen-anhalt.de/Rathaus/Stadtverwaltung/Haushalt/Haushaltsplan_2022.pdf

Köthen (Anhalt), den 18.01.2022




Bernd Hauschild
Oberbürgermeister

Amt für Landwirtschaft,
Flurneuordnung
und Forsten Anhalt
Kühnauer Straße 161
06846 Dessau-Roßlau

Dessau-Roßlau, d. 19.11.2021

Öffentliche Bekanntmachung

Unternehmensflurbereinigung nach § 87 FlurbG B6n, Großbadegast – Meilendorf,

Anhalt Bitterfeld

Verfahrens-Nr.: 611- 17 AB2612

Vorläufige Anordnung gemäß § 88 Nr. 3 i. V. m. § 36 Flurbereinigungsgesetz

Vorläufige Anordnung

Gemäß § 88 Nr. 3 i.V.m. § 36 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S.546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), ergeht folgende vorläufige Anordnung.

1. Besitzentzug

Zur Bereitstellung von Flächen für den Bau der B 6n, PA 17, Großbadegast – Meilendorf wird auf Antrag des Unternehmensträgers zugunsten der Bundesrepublik Deutschland – Bundesstraßenverwaltung, vertreten durch die Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt, Niederlassung Ost, Gropiusallee 1, 06846 Dessau-Roßlau folgendes angeordnet:

Den Beteiligten (Eigentümern, Pächtern und sonstigen Berechtigten) werden zum

01.02.2022

der Besitz und die Nutzung der in der folgenden Tabelle aufgeführten Flurstücke / Grundstücksflächen entzogen.

Die Bundesrepublik Deutschland – Bundesstraßenverwaltung, vertreten durch die Landesstraßenbaubehörde, Regionalbereich Ost, Gropiusallee 1, 06846 Dessau-Roßlau wird ab dem

01.02.2022

für den o. g. Zweck in den Besitz der, nach folgender Tabelle, entzogenen Flächen eingewiesen.

Gemarkung	Flur	Flurstück		Größe des Flurstücks (in m²)	dauerhafter Entzug zum 01.02.2022 (in m²)
Cosa	5	32		279.335	19.310
Cosa	5	33		3.858	1
Libehna	5	102	/ 1	10.498	2.670
Libehna	5	102	/ 2	6.692	3.813
Libehna	5	103		10.520	5.246
Libehna	5	104		237	1
Libehna	5	108		2.410	1
Libehna	5	112		36.471	5.758
Libehna	5	113		5.054	986
Libehna	5	114		2.535	510
Libehna	5	115		5.017	425
Libehna	5	118		50.513	10.626
Libehna	7	1		640	336
Libehna	7	2		165.910	24.876
Libehna	7	97		125.260	2.341
Meilendorf	1	3		193.457	6.558
Meilendorf	1	18		11.903	11.903
Meilendorf	1	19		11.727	11.727
Meilendorf	1	20		10.455	10.455
Meilendorf	1	21		9.791	9.791
Meilendorf	1	22		13.385	13.385
Meilendorf	1	23		7.566	3.648
Meilendorf	1	24		24.446	24.446
Meilendorf	1	25		14.690	14.690
Meilendorf	1	26		15.003	15.003
Meilendorf	1	27		5.139	5.139
Meilendorf	1	28		11.740	11.740
Meilendorf	1	29		3.055	3.055
Meilendorf	1	30	/ 1	15.943	15.943
Meilendorf	1	32		1.717	1.717
Meilendorf	1	33		1.776	1.776
Meilendorf	1	34		400	400
Meilendorf	1	35		4.119	4.119
Meilendorf	1	37		2.369	2.369
Meilendorf	1	38		2.570	2.570
Meilendorf	2	102		69.272	1.897

Die von dieser vorläufigen Anordnung betroffenen Flurstücke oder Grundstücksflächen und deren Lage werden zum Zeitpunkt des Entzuges in der Örtlichkeit erkennbar abgesteckt. Auf Wunsch werden die Flächen nochmals angezeigt.

2. Festsetzung der Entschädigung für wesentliche Grundstücksbestandteile, der Aufwuchs- und Nutzungsentschädigungen und der Entschädigung für Zahlungsansprüche

Die Entschädigungen nach Art und Höhe werden in einem gesonderten Bescheid gegenüber den Beteiligten festgesetzt. Dies gilt auch für Nachteile, die die Nutzer im Rahmen der Flächenbeihilfe erleiden. Es wird darauf hingewiesen, dass Entschädigungen für Pachtflächen nur im Rahmen eines gültigen Pacht - bzw. Tauschvertrages gezahlt werden.

3. Sofortige Vollziehung

Gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21. Dezember 2015 (BGBl. I S. 2490) wird die sofortige Vollziehung

dieser vorläufigen Anordnung angeordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen diese keine aufschiebende Wirkung haben.

4.1 Begründung

Bei dem o. g. Flurbereinigungsverfahren handelt es sich um ein Unternehmensflurbereinigungsverfahren nach § 87 FlurbG mit dem Ziel, den durch den planfestgestellten Neubau der B6n drohenden Landverlust auf einen größeren Kreis von Grundstückseigentümern zu verteilen und die durch das Straßenbauvorhaben für die allgemeine Landeskultur drohenden Nachteile zu vermeiden. Das Landesverwaltungsamt hat mit Beschluss vom 08.06.2012 die Unternehmensflurbereinigung B6n, Großbadegast-Meilendorf (Verf.Nr.611 – 17 AB2612) angeordnet.

Der Beschluss ist rechtskräftig.

Die Landesstraßenbaubehörde hat mit Schreiben vom 31.08.2021 den Erlass einer vorläufigen Anordnung beantragt. Von diesem Antrag sind die in der Tabelle genannten Flächen betroffen. Die Einweisung in den Besitz soll zum 01.02.2022 erfolgen.

Dem Antrag ist gemäß § 88 Nr. 3 i. V. m. § 36 FlurbG stattzugeben.

Es ist aus dringenden Gründen erforderlich, eine Regelung über die Nutzungs- und Besitzverhältnisse zu treffen. Dringende Gründe liegen vor, wenn die angeordnete Maßnahme nicht bis zur Ausführung durch den Flurbereinigungsplan aufgeschoben werden kann. Die Landesstraßenbaubehörde beabsichtigt, zum 01.02.2022 mit den Bauarbeiten für einen weiteren Abschnitt für die B6n, Großbadegast-Meilendorf zu beginnen. Die Arbeiten sollen gleichzeitig an verschiedenen Stellen auf der gesamten Trasse im Verfahrensgebiet starten. Die Umsetzung der LBP Maßnahmen mit ACEF Funktion sind gemäß § 44 BNatSchG Voraussetzung für die weitere Umsetzung der Baumaßnahmen zur Errichtung der B6n. Angesichts der dringenden Erforderlichkeit dieser Bundesstraße ist eine Verzögerung nicht zu vertreten.

4.2 Begründung der Sofortvollziehung

Die sofortige Vollziehung liegt im öffentlichen Interesse. Die umgehende Bereitstellung der für die Trasse und deren Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen benötigten Flächen ermöglicht der Straßenbauverwaltung, rechtzeitig mit den Bau- und Herstellungsarbeiten für die B6n zu beginnen. Mit dem Beginn der Bauarbeiten kann nicht bis zur Regelung durch den Flurbereinigungsplan gewartet werden.

Die CEF-Funktion der LBP Maßnahmen ACEF 1.1 bis ACEF 1.7 erfordert eine sofortige Bereitstellung dieser Flächen vor Ausbau der B6n. Die Maßnahmen sind zur Vermeidung eines Verstoßes gegen die Zugriffsverbote des § 44 BNatSchG notwendig und können auch nicht an anderer Stelle durchgeführt werden.

Eine abschließende eigentumsrechtliche Regelung erfolgt mit dem Flurbereinigungsplan erst Jahre später. Am sofortigen Ausbau der B6n besteht ein besonderes öffentliches Interesse. Das Vorhaben B6n ist in den aktuellen Bedarfsplan für die Bundesfernstraßen aufgenommen und in die Dringlichkeitskategorie „Vordringlicher Bedarf“ unter der Rubrik „Neue Vorhaben“ eingestuft.

Durch die Reduzierung der Verkehrsbelegung in den Ortsdurchfahrten wird die Verkehrssicherheit erhöht, die Belästigung durch Lärm und Abgasstoffe verringert und die Zerschneidung städtebaulicher Bereiche gemindert.

Des Weiteren hat die B6n insgesamt erhebliche positive Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung der gesamten betroffenen Region. Diese erfordert ein leistungsfähiges Straßennetz und eine Anbindung an die mitteldeutschen Ballungszentren. Hierzu zählt auch die Verbindungsfunktion zwischen den Autobahnen A9 und A14.

Diese Ziele können nicht erreicht werden, wenn die Arbeiten, die durch diese vorläufige Anordnung ermöglicht werden sollen, nicht sofort durchgeführt werden können.

5. Hinweise

Durch diese vorläufige Anordnung werden keine eigentumsrelevanten Entscheidungen getroffen. Die notwendigen eigentumsrechtlichen Regelungen erfolgen später im Flurbereinigungsplan.

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese vorläufige Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist an das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten, Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau-Roßlau zu stellen. Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann beim Oberverwaltungsgericht des Landes Sachsen-Anhalt, Breiter Weg 203 - 206, 39104 Magdeburg Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung gestellt werden.

Im Auftrag
gez. Kilian DS

Die vorläufige Anordnung und zusätzlich Übersichtskarten zum Flächenentzug können im Internet unter:
<https://alff.sachsen-anhalt.de/alff-anhalt/flurneuordnung/verfahren-im-landkreis-anhalt-bitterfeld/>
(Flurbereinigungsverfahren B6n, Großbadegast-Meilendorf/Flächenentzug) zur Information eingesehen werden
Auskünfte können beim ALFF Anhalt, Kühnauer Str. 161, 06846 Dessau-Roßlau eingeholt werden (Tel.: 0340 - 6505 - 454, Herrn Lehmann).

Im Auftrag
gez. Schmidt

Datenschutzrechtliche Hinweise

Aufgrund unseres gesetzlichen Auftrages nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz/Flurbereinigungsgesetz verarbeiten wir im vorliegenden Verfahren personenbezogene Daten nach Maßgabe der Datenschutzgrundverordnung. Weitergehende Informationen finden Sie unter:

<https://alff.sachsen-anhalt.de/alff-anhalt/datenschutz/>

Alternativ können Sie auch das ALFF Anhalt zur weiteren Informationserlangung kontaktieren:

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt (ALFF Anhalt)

Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau-Roßlau

Telefon: +49 340 6506 -0, Telefax: +49 340 6506 -601

E-Mail: poststelleDE@alff.mule.sachsen-anhalt.de

Bei datenschutzrechtlichen Problemen können Sie sich auch direkt an den Datenschutzbeauftragten des Amtes wenden:

E-Mail: Datenschutzbeauftragter-ALFF-Anhalt@alff.mule.sachsen-anhalt.de

Öffentliche Bekanntmachung

der Beschlüsse des Stadtrates, seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte

Der Stadtrat führte seine 16. Sitzung am 07.12.2021 durch.

Im öffentlichen Teil wurden folgende Beschlüsse gefasst:
Beschluss-Nr.: 21/StR/16/001: Änderung der Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Realsteuerhebesatzsatzung) in der Stadt Köthen (Anhalt)

Beschluss-Nr.: 21/StR/16/002: Haushaltssatzung für das Jahr 2022 für die Stadt Köthen (Anhalt) und Haushaltsplan 2022 als Teil der Satzung mit seinen Bestandteilen und Anlagen

Beschluss-Nr.: 21/StR/16/003: Benennung eines neuen Mitglieds für den Heimausschuss

Im nichtöffentlichen Teil wurden folgende Beschlüsse gefasst:
Beschluss-Nr.: 21/StR/16/004: Einleitung einer Rechtsstreitigkeit

Alle Beschlüsse des öffentlichen Teiles können auf www.koethen-anhalt.de inhaltlich nachgelesen werden.

**Anlage 1 zu § 4 der Schulsatzung für die Grundschulen in der Stadt Köthen (Anhalt)
Nächstgelegene Grundschulen für die in ihrem räumlichen Bereich wohnenden schulpflichtigen Kinder**

1. Naumannschule	2. Kastanienschule	3. Ratkeschule	4. Regenbogenschule	Kantstr.
Antoinettenstr. Arlbertstr. Baasdorfer Str. Bändhauerstr. Bärteichpromenade Bergstr. Bernburger Str. Bernhard-Kellermann-Str. Blumenstr. Brauhausplatz Burgstr. Buttermarkt Edwardsstr. Elisabethstr. Friederikenstr. Friedhofstr. Gartenstr. Großer Plan Güterseeweg Hallesche Str. Hinter der Mauer Holzmarkt Hopfengasse Kleine Badergasse Kleiner Plan Lachsfang Lange Str. Lindenstr.	Magdeburger Str. Marktplatz Marktstr. Maxdorfer Str. Museumsgasse Neustädter Platz Neustädter Str. Ölmühlenstr. Poststr. Ritterstr. Sackstr. Schalaunische Str. Schillerstr. Schlossplatz Schlossstr. Schulstr. Speichergasse Springstr. Stiftstr. Teichgasse Theaterstr. Wallstr. Wolfgangstr. Zimmerstr.	Ackerstr. Akazienstr. Albrechtstr. Alte Str. Am Dreiangel Am Güterbahnhof Am Holländerweg An der Eisenbahn Anne-Frank-Str. Arensdorfer Weg Augustenstr. Badweg Bahnhofsplatz Bahnhofstr. Bärplatz Damaschkeweg Dessauer Str. Dr.-Krause-Str. Elsdorfer Weg Fabrikstr. Feldstr. Friedrich-Ebert-Str. Friedrichsplatz Friedrichstr. Georgstr. Gnetscher Straße Grenzstr. Großer Neumarkt Heinrichsplatz Hinsdorfer Straße Hühnerkropf Im Winkel Kastanienstr. Kirchstr. Kleiner Neumarkt	Klepziger Platz Klepziger Str. Kohlgartenweg Kurze Str. Leipziger Str. Leopoldstr. Melwitzer Weg Merziener Str. Mühlenstr. Neue Str. Pfiemdsdorfer Weg Porster Weg Prosigker Kreisstr. Quellendorfer Str. Quersdr. Ratswall Schlachthofstr. Stadtanger Weintraubenstr. Wilhelmstr. OT Elsdorf OT Porst OT Merzien OT Zehringen OT Hohsdorf OT Arensdorf OT Gahrendorf Südliches Anhalt OT Großbadegast OT Kleinbadegast OT Pfiemdsdorf	Adolf-Kolping-Straße Alexanderstr. Am Obstmüstergarten Am Quellteich Am Sportzentrum Amselweg An der Knochenmühle An der Rüsternbreite An der Schafweide Angerstr. Anhaltische Str. Ascherslebener Allee August-Bebel-Str. Ballenstedter Bogen Bauernweg Blendorfer Bogen Brunnenstr. Drosselweg Eduard-Thiele-Weg Eichendorffstr. Fasanerie Fasanerieallee Ferdinand-Lassalle-Ring Finkenweg Franz-Krüger-Straße Franz-Mehring-Str. Freiligrathstr. Frenzer Weg Friedr.-Ludwig-Jahn-Str. Gartenweg Geschwister-Scholl-Str. Geuzer Str. Goethestr. Güstener Str. Heinrich-Heine-Str. Hermann-Wäschke-Str. Hohenköthener Str. Hoymer Ring Hubertus Joachimallee OT Dohndorf OT Großwülknitz OT Kleinwülknitz OT Löbnitz an der Linde
		Alberstr. Am Flugplatz Am Wasserturn Am Wasserkwerk Andreas-Hofer-Platz Clara-Zetkin-Str. Dr.-Wilhelm-Külz-Str. Dürerstr. Edderizer Str. Emil-von-Behring-Str. Ferdinand-Schulz-Str. Franzstr. Hahnemannstr. Hugo-Junkers-Straße Industriest. Jacobstr. Jürgenweg Karl-Liebknecht-Str. Karlstr. Käthe-Kollwitz-Str. Kreuzstr. Lilienthalstr. Lohmannstr. Ludwigstr. Luisenstr. Martinstr. Maxim-Gorki-Str. Mittelstr. Petersbergweg Philipp-Semmelweis-Str. Rathenausr. Robert-Blum-Str. Robert-Koch-Str. Rosa-Luxemburg-Str. Rudolf-Breitscheid-Str. Stefan-Zweig-Str. Thomas-Mann-Str. Thomas-Müntzer-Str. Windmühlenstr. Zeppelinstraße OT Baasdorf		

Sitzungskalender des Stadtrates der Stadt Köthen (Anhalt), seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte – Februar/März 2022

Zur Gewährleistung der höchstmöglichen Sicherheit aller Teilnehmer empfehlen wir, am Tag der Sitzung einen Coronatest durchführen zu lassen oder einen Selbsttest anzuwenden.

Februar

- 01.02. Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und digitale Infrastruktur
- 03.02. Sozial- und Kulturausschuss
- 08.02. Hauptausschuss
- 22.02. Stadtrat

März

- 07.03. Ortschaftsrat Dohndorf
- 09.03. Ortschaftsrat Arensdorf
- 10.03. Ortschaftsrat Baasdorf
- 10.03. Heimausschuss
- 14.03. Ortschaftsrat Löbnitz an der Linde
- 15.03. Ortschaftsrat Merzien
- 16.03. Ortschaftsrat Wülknitz
- 17.03. Sozial- und Kulturausschuss
- 22.03. Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und digitale Infrastruktur
- 24.03. Bau-, Sanierungs- und Umweltausschuss

- Sitzung des Stadtrates: 18:30 Uhr, Mensa Köthen, Fasanerieallee 1A
- Sitzungen des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und digitale Infrastruktur, Sozial- und Kulturausschusses und Rechnungsprüfungsausschusses: 18:30 Uhr, Spital, Samuel-Hahnemann-Saal, Wallstraße 48
- Sitzung des Hauptausschusses, Bau-, Sanierungs- und Umweltausschusses, Heimausschusses: 18:30 Uhr, Rathaus, Ratsaal, Marktstraße 1-3
- Sitzungen der Ortschaftsräte: Dorfgemeinschaftshäuser der jeweiligen Ortschaften

Die Tagesordnung und eventuelle Änderungen von Zeit und Ort der Sitzung entnehmen Sie dem Rats- und Bürgerinformationssystem auf der städtischen Internetseite unter <https://www.koethen-anhalt.de/de/stadtrat.html> oder für die Ortschaftsräte den Aushängen in den Schaukästen der jeweiligen Ortschaft!

Der genaue Sitzungsort ist abhängig von den Regelungen der jeweils gültigen SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung. Entnehmen Sie bitte den aktuellen Sitzungsort der Bekanntmachung im Internet. Bedingt durch die aktuelle Pandemie-Lage behält es sich die Stadt Köthen (Anhalt) vor, Sitzungen kurzfristig abzusagen.

NICHTAMTLICHER TEIL

Wir suchen für den Zensus 2022 Erhebungsbeauftragte!!!




Jetzt bewerben und mitmachen!!!

Wie viele Einwohner hat Deutschland, wie leben und arbeiten die Menschen? Wo werden neue Schulen gebraucht? Der Zensus 2022 gibt Antworten darauf. Er wird alle 10 Jahre EU-weit durchgeführt und ist maßgebend für viele finanz- und gesellschaftspolitische Entscheidungen. Dabei liefert er wichtige Grundlagen für Politik, Wissenschaft und Wirtschaft.

Im Jahr 2022 wird durch die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder mit dem Zensus die größte Bevölkerungsumfrage Deutschlands durchgeführt. Dafür werden für den Zeitraum von **Mitte Mai bis Anfang August 2022** im Gebiet Stadt Köthen, Osternienburger Land und Südliches Anhalt **ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte** (Interviewer*innen) gesucht. Sie werden im Rahmen der stichprobenartigen Haushaltebefragung eingesetzt und erhalten in der Regel einen Arbeitsbezirk mit rund 100 zu befragenden Personen. Für ihre Tätigkeit erhalten Sie eine **steuer- und sozialversicherungsfreie Aufwandsentschädigung**. Die Befragten sind gemäß Abschnitt 5 Zensusgesetz 2022

(ZensG 2022) zur Auskunft verpflichtet.

Als Interviewerin bzw. Interviewer erwarten Sie folgende Aufgaben:

- Besuch einer eintägigen Schulung vor dem 15. Mai 2022
- Begehungen von Anschriften vor Ort
- Terminankündigungen
- Persönliche Befragung zum angekündigten Termin
- Dokumentation der vor Ort festgestellten Ergebnisse
- Übermittlung der Ergebnisse/Unterlagen an die Erhebungsstelle

Erwartet werden:

- Volljährigkeit und Wohnsitz in Deutschland zum Zensusstichtag (15. Mai 2022)
- telefonische und schriftliche Erreichbarkeit (E-Mail)
- gute Deutschkenntnisse und ggf. weitere Fremdsprachenkenntnisse
- Verschwiegenheit
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein

- gewissenhafter Umgang mit vertraulichen Informationen
- sympathisches und sicheres Auftreten sowie ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- zeitliche Flexibilität, Mobilität und gute Arbeitsorganisation

Wenn Sie Interesse haben, uns beim Zensus 2022 als Erhebungsbeauftragte/r zu unterstützen, wenden Sie sich an uns:

Stadtverwaltung Köthen (Anhalt)
Erhebungsstelle Zensus
PF 1155
06351 Köthen (Anhalt)

Erhebungsstellenleiter:
Herr Hesse
Telefon: 03496 425436

Sachbearbeiterin Zensus:
Frau Kaiser
Telefon: 03496 425313

E-Mail: koethen@ehst.sachsen-anhalt.de

Stellenausschreibung: Leiter/Leiterin Jugendclub (m/w/d)



Stadt Köthen
(Anhalt)

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat schnellstmöglich eine unbefristete Vollzeitstelle als

Leiter/Leiterin Jugendclub (m/w/d)

zu besetzen.

Der **Aufgabenbereich** umfasst:

- aktive Arbeit im Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit (pädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 – 27 Jahren)
- Absicherung der Angebote nach §§ 11 und 13 SGB VIII (insbesondere: eigenverantwortliche Planung und Durchführung von Monatsangeboten, Projekten, Veranstaltungen, präventiven Maßnahmen sowie Ferien- und Bildungsfahrten)
- Einzelfallhilfe: vertrauliche Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern bei Problemlagen
- Entwickeln und Umsetzen neuer Ideen für die pädagogische Arbeit
- Konzeptionelle Arbeit, Evaluation und Fortschreibung des Konzepts
- Budgetplanung und -verwaltung; Beantragung, Verwaltung und Abrechnung von Fördermitteln
- Öffentlichkeitsarbeit
- Zusammenarbeit mit Trägern der Jugendhilfe und anderen Institutionen und Vereinen im Sozialraum (aktive Netzwerkarbeit)
- Arbeit in den Nachmittags- und Abendstunden gem. Öffnungszeiten

Als **persönliche Voraussetzungen** seitens der Bewerber/innen werden erwartet:

- Vorrangig Hochschulabschluss in Sozialpädagogik (Bachelor-, Master- oder

Diplomabschluss; auch Studienabschlüsse einer Berufsakademie, Fachhochschule oder Duale Hochschule)

- alternativ: Abschluss zum/zur Staatlich anerkannten Erzieher/in (m/w/d)
- PKW-Führerschein Klasse B, eigener Pkw
- EDV-Kenntnisse
- Flexibilität, Organisationsfähigkeit
- kommunikative und soziale Kompetenzen
- Empathie und Professionalität beim Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- hohe Belastbarkeit, Selbständigkeit, Eigenverantwortung

Das **bieten wir Ihnen:**

- Vergütung gemäß des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) bei entsprechendem Hochschulabschluss – Entgeltgruppe S 11b bei Abschluss zur/zum Staatlich anerkannten Erzieher/in (m/w/d) – Entgeltgruppe S 8b
- Jahressonderzahlung sowie Leistungsentgelt
- interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- fachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre Fragen beantworten Ihnen gern: Frau Schlendorn, Leiterin des Schul-, Sport- und Jugendamtes, unter Tel.: 03496 425117 oder unter b.schlendorn@koethen-stadt.de sowie Frau Kraus, Sachbearbeiterin der Personalabteilung, unter Telefon 03496 425462 oder unter a.kraus@koethen-stadt.de.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **31.01.2022** an die:

Stadt Köthen (Anhalt)
Personalabteilung
Marktstraße 1-3
06366 Köthen (Anhalt)

Eingangsbestätigungen werden nicht erstellt. Im Falle der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können. Bewerbungen per E-Mail bitte nur im **pdf-Format als eine Datei** an personalabteilung@koethen-stadt.de senden. Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Stellenausschreibung: Amtsleiter/Amtsleiterin Umweltamt (m/w/d)



Stadt Köthen
(Anhalt)

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat schnellstmöglich eine unbefristete Stelle als

Amtsleiter/Amtsleiterin Umweltamt (m/w/d)

zu besetzen.

Die Bachstadt Köthen (Anhalt) mit ihrer ca. 900-jährigen Geschichte und ihren 26.000 Einwohnern ist Kreisstadt im Landkreis Anhalt-Bitterfeld.

Sie ist Mittelzentrum im Land Sachsen-Anhalt und liegt verkehrsgünstig im Dreieck zwischen den Städten Magdeburg, Halle und Dessau.

Die Tätigkeit wird voraussichtlich mit der

Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet. Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit liegt bei 39,5 Stunden/Woche.

Die Stelle beinhaltet im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Führung des Amtes einschließlich des Betriebshofes mit den Bereichen

Grünflächen/ Spielplätze, Friedhöfe, Straßenreinigung/Winterdienst, Fuhrpark und Werkstatt - auch unter betriebswirtschaftlichen Aspekten

- kommunaler Umwelt- und Naturschutz sowie Durchsetzung der Baumschutzsatzung

- Planung, Bau und Unterhaltung der städtischen Park- und Grünflächen, Gewässer, Spielplätze und Freiflächen
- Erarbeitung und Koordinierung strategischer Planungen zur Steuerung der Stadtentwicklung wie z. B. Grünflächenpflegekonzepte, Kleingartenkonzept, Spielplatzkonzept; Durchführung von Teilnahmeverfahren
- Wahrnehmung der städtischen Interessen bei überörtlichen Planungen
- Planung, Koordination und Betreuung von Beschäftigungsmaßnahmen
- Verantwortlich für Haushaltsplanung und -überwachung sowie Vergaben im Zuständigkeitsbereich
- Zusammenarbeit mit den Gremien des Stadtrates und den Ortschaften der Stadt
- Ableisten von Bereitschaftsdiensten

Wir erwarten:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium in den Fachrichtungen Nachhaltiges Management und Entrepreneurship, Umweltmanagement, Landschaftsbau und Grünflächenmanagement, Umweltschutz, Naturschutz, Landschaftsplanung sowie Gartenbau mit Studienmodul Recht. Eine mehrjährige Berufserfahrung im

Bereich öffentliche Verwaltung wäre dabei wünschenswert.

- Alternativ: ein abgeschlossenes Studium der Verwaltungswissenschaften (z.B. Bachelor of Arts mit Befähigung zur Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegssamt oder Diplom-Verwaltungswirt/in für den gehobenen allgemeinen nichttechnischen Verwaltungsdienst) oder eine vergleichbare Qualifikation (z.B. abgeschlossener A II- bzw. B II-Lehrgang) und Berufserfahrung mit fachlichem Bezug
- Erfahrung im Umgang mit Wirtschaft, Kommunalpolitik, Verwaltung und Medien sind ebenfalls wünschenswert
- sehr gute Führungsfähigkeiten und hohe Sozialkompetenz
- kommunikatives Handeln
- hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Urteils- und Entscheidungsvermögen, Teamfähigkeit
- Eigeninitiative, Entscheidungsfreudigkeit, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- kunden- und dienstleistungsorientiertes Auftreten
- Bereitschaft zur Teilnahme an abendlichen Sitzungen der kommunalen Gremien

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre Fragen beantworten Ihnen gerne Frau Rauer, Dezernentin des Baudezernates unter Telefon 03496 425155 bzw. unter i.rauer@koethen-stadt.de oder Herr Schwarz, Personalsachbearbeiter, unter Telefon 03496 425304 bzw. unter d.schwarz@koethen-stadt.de.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 31.01.2022 an die:

Stadt Köthen (Anhalt)
Personalabteilung
Marktstraße 1-3
06366 Köthen (Anhalt)

Im Falle der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können. Bewerbungen per E-Mail bitte nur im **pdf-Format als eine Datei** an personalabteilung@koethen-stadt.de senden. Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Stellenausschreibung: Mitarbeiter (m/w/d) für Projektkoordinierung und übergreifende Projektplanung

Die Stadt Köthen (Anhalt) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Baudezernat, für das Förderprogramm „Strukturwandel“ im „Team Strukturstärkung Köthen“ einen Mitarbeiter (m/w/d) für die Stelle

Projektkoordinierung und übergreifende Projektplanung

Die Bachstadt Köthen (Anhalt) mit ihrer ca. 900-jährigen Geschichte und ihren 25.000 Einwohnern ist Kreisstadt im Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Als Teil des Mitteldeutschen Braunkohlereviere hat sich die Stadt Köthen (Anhalt) im Rahmen des Braunkohleausstiegs eine nachhaltige Transformation zum Ziel gesetzt. Zur Gestaltung des Strukturwandels in den Kohleregionen stellt die Bundesregierung erhebliche Finanzhilfen bis zum Jahr 2038 bereit. Dazu sind Förderprojekte zu erarbeiten und umzusetzen, welche nach-

haltige Wirtschaftspotenziale erschließen und die CO₂-neutrale Wirtschaft fördern sowie Maßnahmen der Stadtentwicklung und Ertüchtigung der touristischen Infrastruktur beinhalten.

Ihre Aufgaben umfassen:

- eigenständige Projektsteuerung der zu betreuenden Maßnahmen
- Entwicklung von Projektideen; Prüfung der Realisierbarkeit
- Mitwirkung bei der Finanzplanung der städtischen Strukturstärkungsprojekte
- Management des Planungs- und Umsetzungsprozesses
- Vorbereitung, Mitwirkung und Umsetzung von Partizipationsprozessen
- Zuarbeiten, Erhebungen und Analysen zu Monitoring und Evaluierung des Strukturwandelprozesses

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Stadt Köthen
(Anhalt)

Was wir von Ihnen erwarten:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Dipl. Ing.) in der Fachrichtung Städtebau, Städteplanung oder vergleichbarer Abschluss
- Zielorientierung
- Verantwortungsbewusstsein
- diplomatisches bzw. Verhandlungsgeschick
- kommunikative Fähigkeiten
- analytische und konzeptionelle Fähigkeiten
- sehr gute Kenntnisse der einschlägigen Normen und Richtlinien, insbesondere der Bauleitplanung, im Baurecht, Umweltrecht, Klimaschutz, Strukturstärkungsgesetz Kohleregionen sind wünschenswert
- fundierte EDV-Kenntnisse insbesondere der gängigen MS-Office-Programme
- Bereitschaft zur Teilnahme an abendlichen Sitzungen der kommunalen Gremien

Was wir Ihnen bieten:

- interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- befristete Vollzeitbeschäftigung (die Möglichkeit von Teilzeit besteht) bis 31.12.2025, Option der Verlängerung bei Fortsetzung der Förderung ist möglich
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- Möglichkeit von Homeoffice
- Vergütung der Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) Jahressonderzahlung sowie Leistungsentgelt
- fachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre Fragen beantworten Ihnen gerne Herr Rupprecht, Projektleiter Strukturwandel unter Telefon 03496 425419 bzw. unter h.rupprecht@koethen-stadt.de und Frau Kraus, Sachbearbeiterin der Personalabteilung, unter Telefon 03496 425 462 bzw. unter a.kraus@koethen-stadt.de.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **28.02.2022** an die:

Stadt Köthen (Anhalt)
Personalabteilung
Marktstraße 1-3
06366 Köthen (Anhalt)

Im Falle der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können. Bewerbungen per E-Mail bitte nur im **pdf-Format als eine Datei** an personalabteilung@koethen-stadt.de senden. Bewerbungen, die diesem Format nicht entsprechen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Nachruf

Wir nehmen Abschied von unserer ehemaligen Mitarbeiterin

Christel Baschinski

die am 24.12.2021 verstorben ist.

Frau Baschinski war 42 Jahre bei uns beschäftigt, bevor sie 2014 in den Ruhestand trat. In den vielen Jahren ihrer Tätigkeit leistete sie eine sehr zuverlässige Arbeit.

Sie stellte sich mit großem Engagement und Einsatzfreude der Erfüllung ihrer Aufgaben als Erzieherin.

Wir trauern um eine allseits geschätzte Mitarbeiterin und Kollegin, die wir in guter Erinnerung behalten werden. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Stadt Köthen (Anhalt)

Bernd Hauschild
 Oberbürgermeister

Ilona Häckel
 Personalratsvorsitzende

WelterbeCard 2022 mit vielen neuen Angeboten

#Neuer Reiseführer mit 4 neuen Partnern ab sofort erhältlich.

#Familienkarte soll verstärkt Familien in die Region locken.

#Digitale WelterbeCard erweitert Online-Angebot.

Pünktlich zum Jahreswechsel erschien die Neuauflage des Begleitheftes der All-Inclusive Gästekarte WelterbeCard. Das teilte der Verein WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e. V. in einer Presseinformation mit. Besonders freue man sich über die Neuaufnahme der vier neuen Partner Mittelbe Radverleih Coswig, Cranach-Herberge Wittenberg, Naturkosmetik-Manufaktur Schlaitz und das Café Antonio in Dessau. Mit einem abwechslungsreichen Produktangebot, das von einem WelterbeSpecial mit dem Rad „3 für 2“ (Mittelbe Radverleih Coswig) über einen 10 Euro-Aktivitätengutschein freier Wahl (Cranach-Herberge Wittenberg) und einer handgefertigten Gästeseife (Naturkosmetik-Manufaktur Schlaitz) bis hin zu einem Verzehrsgutschein in Bauhausambiente (Café Antonio Dessau) reicht, ergän-

zen sie perfekt das bunte Angebotsportfolio der WelterbeCard.



Zudem ist ab dieser Saison ein neuer Kartentyp der WelterbeCard erhältlich – die FamilienCard. Hierbei handelt es sich um eine Erweiterung der 3-Tages Card um die Zielgruppe Familie, so dass ab sofort max. 5 Personen die neue Karte nutzen können, darunter muss sich mindestens 1 Erwachsener bzw. maximal 2 Erwachsene befinden. Das heißt, die FamilienCard kann auch von Oma und Opa oder Tante und Onkel sowie Alleinerziehenden genutzt werden – es darf nur nicht die maximale Anzahl an erwachsenen Personen überschritten werden. Somit wird den aktuell

vorhandenen, vielfältigen Familienmodellen Rechnung getragen. Die FamilienCard hat ein neues Layout um sie klar unterscheidbar von der bestehenden Erwachsenen- und Kinderkarte zu machen, und ist zum Verkaufspreis von 89,90 € gemeinsam mit dem neuen Reiseführer 2022 in allen Verkaufsstellen der Region erhältlich. Die perfekte Geschenkidee für jeden familiären Anlass!

Auch die digitale Weiterentwicklung der WelterbeCard stand fest auf unserer Agenda, so dass rechtzeitig zum Saisonstart der WelterbeCard 2022 die Digitale WelterbeCard im Webshop erhältlich ist. Diese bietet vor allem eines: Mehr Komfort für den Gast! So kann dieser ab sofort auch spontan und unabhängig von den Öffnungszeiten unserer Verkaufsstellen seine digitale Gästekarte erhalten. Über einen entsprechenden QR-Code wird die Gästekarte dann auf dem Smartphone zum sicheren und ständigen Begleiter während des Urlaubs. Weitere Informationen zur digitalen Gästekarte, den Leistungen, Preisen und Verkaufsstellen unter www.welterbecard.de.

Spendenaufruf: Felix-Friedheim-Platz soll eine „Perle“ bekommen

Bereits im November 2020 wurde die Grünfläche zwischen Kleiner Badergasse und Burgstraße auf Beschluss des Stadtrates offiziell in „Felix-Friedheim-Platz“ umbenannt – inklusive Straßenschild. Damit zukünftig jedoch auch für Nicht-Köthener deutlich wird, wem dieser Platz gewidmet ist, soll zusätzlich eine „Perle“ auf dem Areal aufgestellt werden. So heißen die metallenen Stelen mit rundem Glas, die im Stadtbild schon seit Jahren auf denkmalgeschützte oder historisch bedeutsame Bauten aufmerksam machen. Um das Projekt realisieren zu können – für die Konstruktion der Stele sind 5400 Euro veranschlagt –, hat die Stadt Köthen (Anhalt) bereits im vergangenen Jahr um Spenden gebeten. Bislang sind 1090 Euro für das Projekt zusammengekommen, also noch deutlich zu wenig, um es in die Tat umzusetzen.

Bürger*Innen, die sich an der Würdigung dieses verdienten Kötheners beteiligen möchten, können unter dem **Überweisungszweck „Spende Friedheim 99999.04140“** auf folgendes Konto überweisen: **Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld, IBAN: DE69 8005 3722 0302 0117 14, BIC: NOLADE21BTF.**

Felix Friedheim – ein Ehrenbürger der Stadt Köthen (Anhalt)

Felix Friedheim war Zeit seines Lebens ein heimatverbundener und rundum großzügiger Mensch. Aus historischen Quellen geht hervor, dass der 1845 geborene Bankier immer die ein oder andere Mark springen ließ, um – so würden es die Politik wohl heute ausdrücken – in den Wirtschafts- und Sozialstandort Köthen (Anhalt) zu investieren. Im Jahre 1895 feierte das von seinem Großvater zunächst als Tuchgeschäft gegründete Bankhaus sein 100-jähriges Jubiläum. Anlass genug für Friedheim, um eine Stiftung für die Armen seiner Heimat mit dem Volumen von 120 000 Mark zu gründen. Auch für das damals sich gerade im Bau befindliche neue Rathaus der Stadt Köthen griff er tief in die Tasche, und finanzierte mit 47 000 Mark den heute historisch wertvollen Ratssaal.

Es ist also unbestritten, dass Felix Friedheim viel für die Stadt gegeben hat, nun soll der berühmte Bewohner auch etwas zurückerhalten.

Hinweis:

Spendenbeträge können steuerlich im Rahmen der Einkommenssteuererklärung

gegenüber dem Finanzamt geltend gemacht werden. Spenden bis zu einer Höhe von 200 € erfordern keine Spendenbescheinigung. Es genügt ein vereinfachter Nachweis, z. B. in Form eines Kontoauszuges, aus dem der Betrag der Spende und der Empfänger der Spende ersichtlich ist. Sollte jedoch eine Spendenbescheinigung gewünscht werden, so wird diese selbstverständlich ausgestellt, soweit die vollständige Adresse des Spenders vorliegt.

Für Spendenbescheinigungen wenden Sie sich bitte an Frau Manuela Wegener unter **m.wegener@koethen-stadt.de** oder **03496 425-233.**



Zwischen Kleiner Badergasse und Burgstraße befindet sich seit Anfang November der Felix-Friedheim-Platz. Foto: Niemand

Digitale Plattform für Köthener Gewerbetreibende ist online

Nachdem das Projekt „Digitale Plattform für Köthener Gewerbetreibende“ Anfang November 2021 offiziell vorgestellt wurde, ist das Vorhaben weiter vorangeschritten. Das teilte die Werbegemeinschaft für die Bachstadt Köthen mit. In rasanter Geschwindigkeit wurde das „Köthener Netz“, wie sich das Projekt nennt, mit den wichtigen und grundlegenden Funktionen entwickelt. Darüberhinaus wurden in mühevoller Fleißarbeit bereits öffentlich zugängliche Daten von 788 Firmen und Organisationen und 1109 Standorte (845 Filialen und 264 wichtige Orte/Sehenswürdigkeiten/Vereine) aus Köthen gesammelt, zusammengeführt und in ein einheitliches Schema gebracht. So konnte bereits im Dezember eine erste Testphase für die Bearbeitung der eigenen Firmendaten durch die Gewerbetreibenden freigeschaltet werden. Insgesamt erhielten bereits rund 100 interessierte Firmen ihre LogIn-Daten, von denen viele sofort begannen, das Köthener Netz mit weiteren Daten zu füllen und Vorhandenes zu überarbeiten.

Das Köthener Netz wird zukünftig viele digitale und analoge Projekte und Werbemaßnahmen in Köthen (Anhalt) zentral mit Firmendaten versorgen. Das erste Projekt ist dabei das Portal „In-Koethen“, welches seit Mitte Januar in einer frühen Entwicklungsphase unter www.in-koethen.de öffentlich im Internet zur Verfügung steht. Dies sei der Start in die nächste Phase des Vorhabens, Köthen durchsuchbar zu machen, heißt es in der Mitteilung der Werbegemeinschaft weiter. Mit den bereits zusammengetragenen Daten finden die Nutzer der Seite eine Übersicht aller Firmen und Organisationen, einen Anlaufpunkt für Informationen zu Köthen (z. B. Veranstaltungen) und können bereits eine sehr umfangreiche Suchfunktion nutzen.

Georg Heeg, dessen Firma Heeg AG das Projekt technisch betreut dazu: „Plattformen anderer Städte haben 25 Firmen, wir beginnen bei 788 Firmeneinträgen.“

Das „Köthener Netz“ und damit auch die Internetseite „In-Koethen“ soll jetzt mit

Leben gefüllt werden: vorhandene Daten durch z. B. Angebote und Aktionen der Gewerbetreibenden erweitert, die Suchfunktion noch weiter strukturiert und andere Funktionen hinzugefügt werden. Die Werbegemeinschaft ruft alle Gewerbetreibenden, die noch keine LogIn-Daten erhalten haben und noch nicht direkt in Kontakt mit der Werbegemeinschaft stehen, dazu auf, sich unter info@koethener-netz.de oder info@in-koethen.de zu melden.

Jeder Köthener Gewerbetreibende kann bis zum Ende der Entwicklungsphase (bis 31. März 2022) alle Funktionen ausgiebig und kostenlos testen. Später werden für einige Funktionen Teilnahmegebühren fällig sein.

Das Projekt

Die Werbegemeinschaft für die Bachstadt Köthen e. V. hat in Kooperation mit der Köthener Werbegemeinschaft FORUM Hallescher Turm GbR ein innovatives Projekt entwickelt, um gemeinsam den Wirt-

schaftsstandort Köthen digital zu stärken und zu fördern. Für die Umsetzung des Konzeptes, die Entwicklung einer digitalen Plattform für Köthener Gewerbetreibende, ist ein Fördermittelantrag gestellt worden. Wir freuen uns sehr, dass wir für dieses großartige Projekt eine Fördermittelzusage vom Ministerium für Lan-

desentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt erhalten haben und mit der Entwicklung bereits im August beginnen konnten. Ziel ist es, verschiedene Köthener Angebote zusammen zu führen und damit Köthen durchsuchbar zu machen. Wir wollen Köthener Bürgern und Besuchern zeigen, was (Angebote, Pro-

dukte, Dienstleistungen, etc.) es wo (im Internet oder an welcher Filiale) in Köthen (Anhalt) zu finden gibt. Das Projekt wird technisch von der Firma Heeg AG umgesetzt und als Projektkoordinator von Sascha Greiner (Freier Online-Marketing-Berater) betreut.

Jugendforum übergab Trikots an die Box-AG der Ratkeschule

Immer dienstags fliegen in der Grundschule Wolfgang Ratke die Fäuste. Allerdings nicht auf dem Schulhof, sondern in der Turnhalle und unter professioneller Anleitung. Matthias Bader, Boxtrainer beim VfL 96 Dessau e. V. und beim BC Görzig Fuhneland e. V., leitet dort seit 2015 eine AG, die sich dem olympischen Faustkampf widmet. „Für mich ist das der Weg, um die Kinder von der Playstation und vom Handy wegzubekommen“, so Bader. Für einige Kinder sei der Boxsport über die Zeit sogar zu einer echten Zukunftsoption geworden: „Dieses Jahr sind einige ehemalige Teilnehmer bei den Landesmeisterschaften angetreten.“ Im Training geht es diszipliniert zu, aber der Spaß steht immer im Vordergrund.

Besonderen Grund zur Freude hatten die aktuell 28 Mädchen und Jungs der AG am 14. Dezember. Die Mitglieder des Köthener Jugendforums sorgten für eine vorgezogene Bescherung und schenkten den Kindern einen neuen Satz Trikots mit passendem Logodruck. Der Grund für die Unterstützung liegt auf der Hand, beziehungsweise in der Faust: Max Bader vom Jugendforum schnürte vor Jahren selbst in der AG die Boxhandschuhe und auch Forenmitglied Steven Förster legt sich in der Freizeit gerne mit einem Sandsack an. Die Trikotübergabe war die letzte gute Tat für das Jugendforum in 2021. Die fünf Jugendlichen, die von der Partnerschaft für Demokratie in Köthen unterstützt und gefördert werden, fanden sich erst in diesem Jahr und konnten trotzdem schon einiges bewegen, wie Steven Förster zusammenfasst: „Wir haben uns am Skaterfest beteiligt und dort beispielweise



Dank der Initiative des Köthener Jugendforums kann künftig in einheitlichem Rot trainiert werden.

die Technik finanziert, beim Kinderfest wurde durch unsere Mittel ein Künstler engagiert und mit unserer Manpower haben wir die Köthener Jugendarbeit bei ihrem Weihnachtsstand im Tierpark unterstützt.“ Auch für das kommende Jahr gibt es bereits Pläne. Unter anderem hat die Deutsche Bahn Wände am Köthener Bahnhof für eine Graffiti-Aktion zur Verfügung gestellt. „Kinder und Jugendliche sollen Motivvorschläge einreichen können und per Instagram wird dann abgestimmt, was letztlich gesprüht werden soll“, erklärt Jakob Fischer, ebenfalls Mitglied im

Forum. Größtes Ziel für 2022 sei jedoch die Mitgliederwerbung, hier schwebt den Jugendlichen eine Party im Mensa-Keller vor, wenn das Corona-Virus das wieder zulässt. Insbesondere soll zukünftig nach weiblicher Unterstützung gesucht werden. Bislang ist das Jugendforum nämlich noch gänzlich in männlicher Hand. Wer sich mit dem Jugendforum in Verbindung setzen möchte, kann dies unter jugendforumkothen@gmail.com oder per Instagram auf [instagram.com/jugendforumkothen](https://www.instagram.com/jugendforumkothen) machen.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 25. Februar 2022

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Freitag, der 11. Februar 2022

Annahmeschluss für Anzeigen:
Mittwoch, der 16. Februar 2022, 9.00 Uhr



Halli - Der Stadtreporter

Dieses Jahr ist der Halli als Reporter durch seine Stadt unterwegs. Über Neues, Altes, Schönes und nicht so Schönes möchte er berichten. Auf geht es - mit dem Halli auf Entdeckertour.

Heute

„Bärenstark in Köthen“

Heute ist Halli als Tierpfleger im Tierpark Köthen unterwegs. Das macht ihm richtig Spaß. Er möchte bei der Aktion „Bärenstark in Köthen“ helfen. Es soll eine Bärenanlage gebaut werden. Dazu ruft der Tierpark zu einer Spendenaktion auf. Werdet alle „Gehegepaten“! Genauer Informationen findet ihr auf: www.tierpark-koethen.de



Mehr als 4.400 Euro fürs Kinderheim gespendet

Alle Jahre wieder bittet die Werbegemeinschaft für die Bachstadt Köthen in der Weihnachtszeit um Spenden für das Kinder- und Jugendhilfezentrum „Arche“. Auch in diesem Jahr war die Spendenbereitschaft sehr groß. So kauften unzählige Köthener Geschenke von den Wunschzetteln der Kinder oder spendeten Bargeld. Insgesamt kamen 2021 bei der Spendenaktion 4.403,93 Euro zusammen. Hierbei kann sich Arche-Chef Titus Linke über eine Überweisung in Höhe von 3.161,93 Euro freuen, für

den Rest erfüllte die Werbegemeinschaft die Wünsche der Kinder und der Wohnbereiche. Sascha Greiner der Vorsitzende der Werbegemeinschaft für die Bachstadt Köthen zeigt sich zufrieden: „Tatsächlich hatten unsere beiden Aktionsorganisatorinnen Verena Schiffner (Mein Buchladen) und Stefan B. Westphal (Mediengruppe Mitteldeutsche Zeitung) ein wenig Bauchschmerzen, wie sich Corona auf die Spendenbereitschaft auswirken würde. Trotz diverser Corona-Einschränkungen im Handel

(wo viele unserer Spendenboxen standen) haben wir jedoch im Vergleich zu den letzten Jahren einen neuen Spendenrekord aufgestellt, zwar nur um 8,03 Euro, aber um es nochmal zu betonen, mit Corona-Einschränkungen! Vielen Dank an alle die mitgemacht und gespendet haben, wir garantieren, dass jeder Cent ankommt.“

Sascha Greiner
Werbegemeinschaft für die Bachstadt Köthen (Anhalt) e. V.

Streetwork Köthen erhält Überraschungen vom Köthener Sportverein

Ein etwas verspätetes, aber nicht weniger willkommenes Weihnachtsgeschenk übergab Steffen Reisbach, Präsident des Köthener Sportvereins 09, Mitte Januar an die Köthener Streetworkerin Nadine Anhalt. Dabei handelte es sich um Tüten, die neben Mütze und Schal des Vereins auch Süßigkeiten enthielten. Die Dinge stammen aus einer Spendenaktion, die der KSV 09 bereits im Dezember vergangenen Jahres gestartet hatte. Damals hat der Jugendclub Sonnenstrahl ebenfalls einige Weihnachtsüberraschungen vom Sportverein erhalten. „Das machen wir eigentlich regelmäßig“, so Steffen Reisbach.

„Wir bestellen für unsere kleinen Mitglieder jedes Jahr ein paar Weihnachtsüberraschungen – und davon immer etwas mehr, um es einem guten Zweck zuzuführen.“ Im konkreten Fall konnten sich der Jugendclub Sonnenstrahl e.V. und eben jüngst Streetwork Köthen über diese Aufmerksamkeiten freuen. Die übergebenen Tüten wird die Streetworkerin nun an die Jugendlichen weitergeben, mit denen sie zusammen arbeitet.

Steffen Reisbach (r.) übergibt die Tüten an Streetworkerin Nadine Anhalt.



Köthener Stadtbibliothek gibt kostenfreie Bilderbücher für Dreijährige aus



Köthener Jungen und Mädchen, die 2018 geboren wurden, können sich ab sofort mit ihren Eltern in der Stadtbibliothek Köthen das Lese-Set für Dreijährige abholen. Dieses Set ist Bestandteil des bundesweiten Programms „Lesestart 1-2-3“ zur frühen Sprach- und Leseförderung für Familien mit Kindern im Alter von einem, zwei und drei Jahren. Das Programm wird von der Stiftung Lesen durchgeführt und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. Die Sets können

jeweils dienstags und donnerstags in der Zeit von 10 bis 18 Uhr in der Stadtbibliothek Köthen abgeholt werden. Für den Zugang zur Einrichtung gilt 3-G (geimpft, genesen, getestet).

In den letzten beiden Jahren haben Eltern mit ein- und zweijährigen Kindern ihre ersten Sets bei teilnehmenden Kinder- und Jugendärzten erhalten. Das neue dritte Set kann nun bei teilnehmenden Bibliotheken kostenlos vor Ort abgeholt werden. Alle Sets enthalten ein altersge-

rechtes Bilderbuch und weiteres Informationsmaterial für Eltern, wie sie das Betrachten von Bilderbüchern, das Vorlesen, Spielen und andere Aktionen in ihren Alltag einbauen können. So fördern sie den Spracherwerb ihrer Kinder. Zudem können sich Eltern laufend über neue Ideen sowie digitale Ausgaben der Lesestart-Bilderbücher auf der Seite www.lesestart.de informieren. Offizieller Start der nunmehr dritten Stufe des Programms „Lesestart 1-2-3“ ist für Frühjahr 2022 vorgesehen.

Bastelaktion wird mit Tierpark-Jahreskarte belohnt

Im Dezember 2021 hatte die Köthen Energie GmbH wieder alle Kindertageseinrichtungen der Stadt Köthen zu einer Bastelaktion aufgerufen. Unter dem Motto „Winter-Bastelaktion“ reichten die Kinder mit ihren Erzieherinnen/Erziehern zahlreiche Bastelideen ein. Ob Schneemänner, Schneeflocken, Tiere im Schnee, Eiszapfen oder Sterne – jede Idee war willkommen und einzigartig.

Die gebastelten Werke der Kinder wurden in verschiedenen caritativen und sozialen Einrichtungen der Stadt Köthen ausgestellt.

Am 13. Januar 2022 war es dann endlich soweit, Annett Helmecke-Possehl und Franziska Wagner überreichten im Namen des Unternehmens die Tierparkkarten für alle Gruppen der teilnehmenden Einrich-

tungen als Belohnung für die tollen Bastelwerke.

Mit strahlenden Kinderaugen und lautem Jubeln nahmen die Kinder die Karten entgegen. Die Köthen Energie GmbH bedankt sich bei allen teilnehmenden Einrichtungen für die wundervollen Ideen und wünscht viel Spaß beim Entdecken der Tiere aus aller Welt im Tierpark Köthen.

AUS DEN FRAKTIONEN

Hinweis

An dieser Stelle erhalten die Fraktionen im Stadtrat Köthen (Anhalt) die Möglichkeit, Beiträge zu kommunalen Themen zu veröffentlichen. Für den Inhalt sind die genannten Autoren verantwortlich.

Die Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Köthen informiert



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich wünsche Ihnen im Namen meiner Fraktion DIE LINKE ein friedliches, glückliches und gesundes Jahr 2022. Wir benö-

tigen angesichts der pandemischen Lage viel Zuversicht. Ein Ende scheint nach wie vor nicht absehbar zu sein, fast täglich gibt es Rückschläge.

An dieser Stelle gilt es auch Danke zu

sagen an alle Beschäftigten im Gesundheitswesen, die durch die Pandemie einer starken Belastung ausgesetzt sind.

Sorgen machen mir die vielen Corona-Proteste. Gewalttätige Übergriffe sind nicht zu tolerieren. Hass und Gewalt haben auch hier nichts zu suchen. Ja, die Politik hat in vielen Fragen versagt. Wichtig ist, mit den Menschen im Kontakt und Dialog zu bleiben, Ängste und Sorgen wahrzunehmen. Dennoch, der Schutz von Leben und Gesundheit hat oberste Priorität und verlangt von uns allen einen Akt der Solidarität.

Demnächst starten wieder die Ausschusssitzungen, sodass wir wieder berichten können.

Bis dahin bleiben oder werden Sie gesund!

*Ihre Stadträtin
Christina Buchheim*

Für Anregungen, Meinungsäußerungen und Anfragen können Sie uns derzeit leider nur per E-Mail erreichen:

DieLinke-Fraktion@koethen-stadt.de
oder stadtratsfraktiondielinke@t-online.de
oder per Briefkasten am Rathaus.

Die Fraktion SPD/Bürgerinitiative Anhalt-Köthen/Wählerliste Sport informiert



Liebe Köthenerinnen und Köthener,

die Diskussionen über die bestehenden Coronamaßnahmen und die Impfpflicht, mit all ihren Auswirkungen, haben längst

auch unsere Stadt erreicht. Spaziergänge mehrerer hundert Menschen werden seit mehreren Wochen jeden Montag abendlich durch unsere Innenstadt gemacht. Bei diesen Spaziergängen handelt es sich jedoch um

Demonstrationen, für die das Versammlungsrecht gilt. Anmeldungen für die Demonstrationen in Köthen sind bis zum Tage des Verfassens dieses Beitrages nicht erfolgt.

Mir ist bewusst, dass es Menschen gibt, für die die aktuelle Situation, durch die u. U. die eigenen wirtschaftlichen Existenzgrundlagen bedroht sind, belastend und bedrückend ist. Ablehnung einiger der beschlossenen Maßnahmen, auch der Impfpflicht, kann ich in einzelnen Fällen

nachvollziehen. Die Art und Weise, wie diese zum Ausdruck gebracht wird, allerdings nicht. Die Impfungen sind aus meiner Sicht ein ganz entscheidender Bestandteil der Pandemiebekämpfung. Ich selbst bin inzwischen dreifach geimpft und würde mir, wenn nötig und empfohlen, auch regelmäßige Auffrischungsimpfungen verabreichen lassen. Dies tue ich, weil ich für mich persönlich eine Risikoabwägung vorgenommen habe, und ich die möglichen Folgen der Impfung als deutlich geringeres Risiko einschätze, als ohne Impfung einen schweren Krankheitsverlauf zu erleiden. Aber diese Risikoabwägung muss jeder für sich selbst vornehmen. Anhand eigener Erfahrungen, Erlebnisse und Vorstellungen. Deshalb ist auch jede Entscheidung

gegen eine Impfung zu akzeptieren. Die Gründe, die bestehenden Coronamaßnahmen abzulehnen und sich gegen eine Impfung zu entscheiden, sind sehr unterschiedlich und vielfältig. Daher lohnt es sich, miteinander zu reden, zuzuhören und zu hinterfragen. Dann merkt man sehr schnell, dass nicht jeder

Ungeimpfte ein Querdenker und nicht jeder, der gegen die Impfpflicht ist, ein Rechter ist.

Aber eben auch nicht jeder Geimpfte automatisch gutgläubig, obrigkeitshörig oder leichtsinnig.

Liebe Spaziergänger und Spaziergängerinnen in Köthen, gern möchte ich auch mit Ihnen ins Gespräch kommen. Ihre Probleme, Erfahrungen und Hintergründe kennenlernen und gern auch gemeinsam mit Ihnen nach einer angemessenen Form des Protests oder besser noch nach möglichen Lösungen suchen. Ich wünsche mir für das neue Jahr, dass

wir aufeinander zugehen, gern respektvoll streiten und unterschiedliche Positionen akzeptieren, friedlich und freundlich. Gern stehe ich Ihnen deshalb jeden Montag von 17:00 bis 19:00 Uhr in unserem Bürgerforum in der Halleschen Straße 7 für Gespräche zur Verfügung.

*Ihr Sascha Ziese
Vorsitzender
Fraktionsgemeinschaft SPD/BI-WLS
spd-fraktion@koethen-stadt.de*

Die FDP-Fraktion im Stadtrat Köthen informiert



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Köthen und seinen Ortschaften, im Namen der FDP-Fraktion wünsche ich Ihnen ein gesundes neues Jahr, viel Freude und Gesundheit. Trotz der noch immer anhaltenden pandemischen Lage hoffen wir, dass Sie einen angenehmen Jahreswechsel und schöne Feiertage erleben konnten.

Der erste Monat ist fast schon wieder vorbei und mit ihm die ersten Züge der Gremienarbeit. Am 13.01.22 fand ein Sonder-

BSU-Ausschuss zum Thema „Vorstellung Städtebaulicher Wettbewerb Wohnquartier Rüsternbreite“ statt. Dahinter steckt unter anderem der Wunsch nach einem Imagewechsel der Rüsternbreite und das Ziel der Neuansiedlung künftiger Einwohner. Den, wie ich finde, spannenden Prozess des Städtebaulichen Wettbewerbs werde ich stellvertretend für unsere Fraktion als „Beobachterin/Gast“ begleiten dürfen. Ich werde künftig im Amtsblatt davon berichten. Fühlen Sie sich bitte eingeladen, Ihre Meinung und Gedanken an uns heranzutragen.

Wenn Sie neben dem Thema Fragen oder Anregungen mit uns teilen möchten, dür-

fen Sie gern an unserer monatlich stattfindenden Fraktionssitzung teilnehmen. Die nächste findet am Mittwoch, dem 16.02.2022 im Leipziger Eck Köthen statt. Wir würden uns über Ihre Mitarbeit im Sinne der Weiterentwicklung unserer Stadt freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Christiane Lange

Kontakt:

c.lange@koethen-stadt.de

u.schoenemann@koethen-stadt.de

Die Fraktion IG „Bürger für Köthen (Anhalt) & Umgebung“ informiert



Lieber Köthener Bürger,

mit den besten Wünschen für das neue Jahr starten wir mit einem Schwenk in die Welt der verstörten **Geschäftspartei**

CDU. Da poltert der 1. Parl. Geschäftsführer im Bundestag, dass es nicht Aufgabe der CDU, der nun Regierungspartei SPD als **Claqueur (bezahlter Klatscher)** hinterherzulaufen, sondern es Aufgabe sei, auf die Schwächen hinzuweisen, die der vorgelegte Entwurf aufweise. Und hier in Köthen? Da huldigt der CDU-Fraktionsvorsitzende während der Beratungen im Stadtrat den Haushaltsentwurf für 2022 in höchsten Tönen, schreibt sich Anträge zu, die er oder seine Fraktion überhaupt nicht gestellt haben, und wirft meiner Fraktion vor, nur **„Sand ins Getriebe streuen“** zu wollen. Was ist das? Dummheit? Verlogenheit? Endzeitstimmung? Oder einfach der plumpe Versuch, den parteilosen (?) Oberbürgermeister, wie der Volksmund plaudert, in seine Reihen zu ziehen?

Ich bin auf den Unsinn nicht weiter eingegangen, habe aber eine Meinung: Da

hat einer seine Aufgabe in allen Belangen verfehlt, und wer es als stärkste Partei in den vergangenen 30 Jahren nicht geschafft hat, den Oberbürgermeister zu stellen, braucht es auch zukünftig mit dem Status einer verloren gegangenen Volkspartei nicht. - **Meine Fraktion** wird jedenfalls weiter **Anträge im Sinne der Bürger** einsteuern: Senkung der Gewerbe- und Grundsteuern, Anpflanzung von Bäumen, Schutz der Lebensgrundlagen, Stärkung der örtlichen Infrastruktur und des lokalen Gewerbes, Sauberkeit und Ordnung ..., und so **mit Sinn und Verstand „Schmierstoff für das Getriebe liefern“**. Wir lassen uns auch nicht von angeblich fehlenden Mitteln irritieren. Geld ist genügend da, es wird nur falsch kanalisiert – in Konzepte, die in Schubladen verschwinden, in Fremdvergaben, die durch andere Strukturen besser gelöst werden könnten, in ineffektive Prozessabläufe. Und wenn Sie schon Aufschreie verspürten, haben einige das Nachfolgende vor Ihnen gelesen:

Warum nehmen **wir als Stadt** bei dem gegenwärtigen niedrigen Zinsniveau nicht einmal eine ordentliche Millionensumme als Kredit auf - und **investieren klug?** Bspw. in die teilweise **Re-Kommunalisierung der Stadtwerke!** Verfehlt eine Stadt

nicht ihre **Aufgabe der Daseinsvorsorge** für ihre Bürger, wenn angesichts strukturbedingter Marktverwerfungen mit explodierenden Energie- und Gaspreisen keine kommunalen Einfluss- und Steuerungsmöglichkeiten bestehen? Gleiches gilt für Telekommunikationsleistungen. Es darf nicht sein, dass an Silvester und Neujahr – wie geschehen – etliche Haushalte ohne Festnetztelefonie, Internet und Fernsehen sind. Der verantwortliche Anbieter sitzt weit weg in der Bundeshauptstadt. Was kümmert da die Provinz. Solche **Elemente der Grundversorgung** gehören bei **monopolartiger Anbieterstruktur unter verantwortlicher lokaler Aufsicht**.

Wenn es dann nicht funktioniert, wissen Sie zumindest, wie Sie bei der nächsten Oberbürgermeister- oder Stadtratswahl reagieren können. Lassen Sie sich nicht beirren, **nehmen Sie Ihre Bürgerrechte wahr, äußern Sie Ihre Meinung**, sonst bleiben Sie für die Geschäftsparteien weiterhin nur das „Stimmvieh“.

Auf ein erfolgreiches Jahr der Bürgerschaft

Hartmut Stahl

IG „Bürger für Köthen (Anhalt) & Umgeb.“

E-Mail: IG-BfK-Fraktion@web.de

Gesucht. Gefunden.
Arbeitsplatz.

Machen Sie auf sich Aufmerksam!
wittich.de



Geschäftsanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.

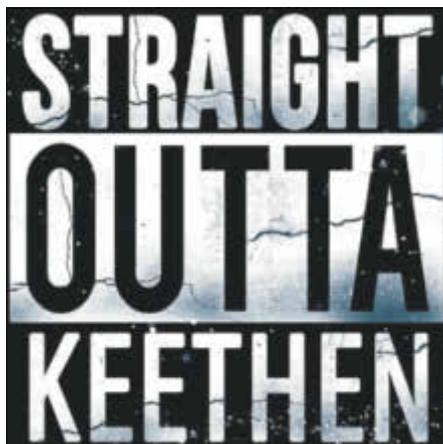


AUS VEREINEN UND VERBÄNDEN

Verein aus jungen engagierten Köthenerinnen und Köthener hat sich gegründet

Im November 2021 gründete sich aus jungen und engagierten Köthener Bürgerinnen und Bürgern der Verein

„Straight outta Keethen e. V.“. Der Verein möchte sich unter kulturellen und sportlichen Aspekten für seine Heimatstadt einsetzen. Der Vorsitzende des gemeinnützigen Vereins, Andreas Thiele, gibt erste Ausblicke auf die Vorhaben im Jahr 2022. So werden ab dem Frühjahr kostenlose Skate-Kurse am Skatepark angeboten. Auch ist für den Sommer wieder ein Skate-Contest, der unter dem Namen „Skeeten in Keethen“ bekannt ist, geplant. Eine musikalische Umrahmung des Events ist auch in diesem Jahr wieder angedacht. Weitere Aktionen werden im Laufe des Jahres unter dem Facebook- und



Instagram-Account „straight_outta_keethen“ bekannt gegeben.

Sämtliche Aktivitäten des Vereins dienen, neben dem Ziel Köthen vor allem für junge Menschen attraktiver zu gestalten, vor allem dem Bau eines neuen Skateparks. Die über zwanzig Jahre alte Anlage weist erhebliche Mängel auf und bedarf dringend einer zeitgemäßen Überholung. Mit dem Wirken des Vereins sollen Gelder akquiriert werden, um gemeinsam mit der Stadt Köthen (Anhalt) eine attraktive Freizeitanlage errichten zu können.

Kontakt:

017631515275

straightouttakeethen@gmail.com

Instagram @straight_outta_keethen

Deutschsprachiger Kulturbund e. V. – DSKB e. V. (Stadtgruppe & Kreisgruppe Köthen/Anhalt)

(Nichtjuristische Nachfolgeorganisation des DKB – Deutscher Kulturbund/DDR – Kulturbund)

Volkstrauertag 14.11.2021

Der stellv. Bundesvorsitzende Michael Schramme (Oberleutnant der Reserve) und der BV Dr. Gahler (Unteroffizier a.D., Zugführer für Militärmedizin und Zivilverteidigung a.D.) gedachten an 6 Stationen der Opfer unsere Volkes.

1. Köthener Friedhof: 1813-15, 1848,1870/71, 1914-18, 1918, 1939-45, 1944, 1945-48,1961-1989

2. Jüdischer Friedhof
3. Opfer des Faschismus
4. Opfer des Stalinismus (Dr. Krause-Str.)
5. Heimatvertriebenen-Denkmal (Bahnhofsvorplatz)
6. Opfer ausländischer Gewalt (Karlsplatz)

Sitzung vom 4.11.2021 (Mitteilung)

Folgende Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens der BRD haben auf Anfrage die Ehrenmitgliedschaft des DSKB e. V. angenommen:

1. MP Dr. rer. nat. Reiner Haseloff (Magdeburg)

2. Oberst a.D. Univ.-Prof. em. Dr. phil. habil. Rainer Dieterich (Bundeswehr-Universität „Helmut Schmidt“ Hamburg)

gez.: *BV Dr. Gahler*

Der DSKB e.V. wünscht ein erfolgreiches neues Jahr 2022!

Dr. med. W. Gahler – BV des DSKB e. V.
M. Schramme – stellv. BV des DSKB e. V.
http://home.arcor.de/dskb_e.v/



Ich bin für Sie da...

Rita Smykalla

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

034202 341042

Mobil: 0171 4144018 | Fax: 03535 489-242
rita.smykalla@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Chor tonART brachte Weihnachtsstimmung

Nachdem es 2020 keine Konzerte für den Chor tonART aus Köthen gab, war die Vorfreude auf die fünf geplanten diesjährigen Weihnachtskonzerte groß. Das Einzige fand am 5. Dezember in der evangelischen Kirche in Gröbzig statt.

Unter Leitung von Georg Beyer erklangen Weihnachtsmelodien aus verschiedenen Zeiten, Gegenden und Werken. Im Beifall der Anwesenden spiegelte sich der Erfolg der Veranstaltung wider.

Seit September wurde für die Weihnachtskonzerte geprobt. Und dann ... ABGESAGT!

Corona-Verordnungen bremsten überraschend Vorhaben sowie Proben und forderten die Sänger immer wieder aufs Neue.

Der seit 2019 bestehende Chor ist längst zu einer festen Größe im Leben der Sänger und Sängerinnen geworden, die Kraft zum Auftanken und Freude bietet.



Gemeinsam wurde sich neu motiviert, Enttäuschungen geteilt und nach Wegen gesucht, das Vereinsleben am Leben zu halten.

Die Freude am Singen steht zwar im Vordergrund eines jeden Chores aber auch das soziale Miteinander spielt eine große Rolle in der Chorgemeinschaft. Gern würden wir noch mehr Sangesfreudige in diese aufnehmen.

Wer also Lust und Laune hat kommt einfach mal vorbei und schnuppert ein wenig Chorluft.

Am 3. Februar 2022 laden die Sängerinnen zu einer offenen Probe um 19.00 Uhr ein. Die Probe findet immer donnerstags 19.00 Uhr in der evangelischen Freikirchlichen Gemeinde am großen Neumarkt 1 in Köthen statt.

Und keine Angst, man muss nicht der perfekte Sänger sein, denn die Mischung macht es. Jede Stimme hat ihre Individualität. Freude am Singen und das Bewusstsein, Teil einer Gemeinschaft zu sein, sind die besten Voraussetzungen. Am Besten man schaut es sich einfach mal an. Ganz unverbindlich! Meist muss man es erst erleben, um zu verstehen, was einem bisher noch gefehlt hat. Nur Mut!

Übrigens gibt es auch eine homepage (tonart-koethen.jimdoofree.com), auf der man alle Informationen und erste Eindrücke abrufen kann.

tonART Köthen

Bund der Vertriebenen (BdV e. V.) Stadt- und Kreisgruppe

Später Nachruf für Prof. Bernhard Matthes 26.08.1947 – 24.06.2021

Herkunft: Seine Mutter Margot stammte aus Radegast und der Vater Ernst Matthes (Dekorationsmaler) kam aus Schlesien.

Ausbildung: Schulbesuch in Köthen (Abitur wurde ihm verwehrt)

Berufliche Laufbahn: Ausbildung zum Gebrauchs-Werbegraphiker; Bühnenbildner im Berliner Theaterbereich.

Die Zäsur: Fluchtversuch – dreieinhalb Jahre Zuchthaus in Bautzen – BRD-Freikauf 1973.

Neuanfang: Abitur in Bochum – Studium der Malerei, Graphik und Bildhauerei an der Fachhochschule Dortmund, Akademie Düsseldorf und Gesamthochschule Essen.

Weitere Entwicklung: 1986 Lehrauftrag in Dortmund – weitere Stationen waren Brüssel, Arnheim, Kattowitz und Hoch-

schule Anhalt.

Die Berufung: 1996 Prof. für Bildende Künste in Kattowitz/Oberschlesien.

Künstlerische Arbeiten im Altkreis Köthen: Köthener Quadrate vor der Landkreisverwaltung (Elbe-Mulde-Fuhne-Saale 1997) und weitere Projekte im Bundesgebiet (siehe auch Anhalt-Bitterfeld Amtsblatt vom 27.08.2021).

Wir ehemaligen zeitkritischen und freigeistigen Köthener Oberschüler und Studenten (1963 - 1967) mit heimatvertriebenen familiären Hintergrund werden Bernhard nicht vergessen, auch nicht die letzte große Party im Juli 1967! Vor uns lag der Prager Frühling 1968, Woodstock 1969, Polen-Krise 1980 und die friedliche Revolution und Maueröffnung 1989. Wir haben uns leider nie mehr gesehen!

Ruhe in Frieden!

Nachsatz: Zu unserer Gruppierung gehörten zeitweilig Dr. Brigitte Nicola, Dr. Gudrun Hamm, Prof. Dr. Heinz Hamm (Germanist), Dipl.-päd. Walter Cikan (Musikwissenschaftler und Leiter der Jugendmusikabteilung von Radio DDR), Dr. Michael Knuth (Stellvertretende Direktor des Bodemuseums Berlin), Dipl.-Lehrer Eduard Wolf, Dipl.-Lehrerin Angelika Knuth, Dipl.-Ing. Karin Gahler, Dr. Wolfgang Gahler, Franz Elstermann (Enkelsohn des 1. SPD-OB von Köthen/Anhalt 1945).

Der BdV e. V. wünscht ein gesundes neues Jahr 2022!

Dr. W. Gahler

Koordinator der Zusammenarbeit vom BdV e.V. und DSKB e. V.

VERANSTALTUNGSANGEBOTE

Barockmusik bis Swing-Rythmen auf den Stufen der Jakobskirche

Die Blechbläser des Schlossconsortiums haben sich mit den Vertretern der Jakobskirche zu einem Angebot an die Köthener entschlossen, das man ohne jeden Aufwand genießen kann: Sie werden jeden Monat an einem Samstag – erstmals am 29. Januar, ca. 30 Minuten auf den Stufen

der Jakobskirche musizieren. Die Stücke sind so gewählt, dass Bekanntes mit freien Konzertstücken im Wechsel erklingt. Dabei soll die Jahreszeit eine Rolle spielen, so dass z. B. im Januar in der sogenannten Epiphaniast-Zeit andere Lieder als Anfang März erklingen. Die Auswahl der

Barockmusik wird berücksichtigen, dass J. S. Bach mit unserer Stadt verbunden ist, aber auch Musik anderer Komponisten wie J. G. Fleischer werden erklingen. Immer passen werden Spirituals wie „Amazing Grace“ und Volkslieder. Viel Spaß!

Vortragsreihe rund um das Thema Energie

Kooperation von Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt, Stadt Köthen (Anhalt), Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld und Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt (LENA)

Beschreibung

In Köthen (Anhalt) haben die privaten Haushalte mit 40 % den größten Anteil an den gesamtstädtischen Treibhausgasemissionen. Maßgeblich dafür sind der Bezug von Strom und Wärme. Das wichtigste Mittel, um diese Emissionen zu reduzieren, ist der effiziente Einsatz von Energie sowie die Nutzung erneuerbarer Energiequellen. Ein zentraler Ansatzpunkt ist hier der Austausch von alten ineffizienten Heizungsanlagen und die Nutzung von Solarstrom aus Photovoltaikanlagen. Für die Investitionen, die im Rahmen solcher Vorhaben notwendig werden, steht in vielen Fällen eine attraktive finanzielle Förderung bereit. Diese Themen werden in der Vortragsreihe „Energie“ beleuchtet, die in Kooperation von Klimaschutzmanagement der Stadt Köthen (Anhalt), Verbraucherzentrale und Landesenergieagentur im Februar 2022 stattfindet. Die Vorträge finden digital statt, sind kostenlos und können über das Bildungsprogramm der

Kreisvolkshochschule gebucht werden. Dies sind die Themen der einzelnen Termine:

Heizungstausch 03/02/2022

18:00 – 19:30 Uhr

Kesseltausch geplant? Die richtige Vorbereitung spart Geld und Energie! Im Rahmen des Vortrags können sich Verbraucherinnen und Verbraucher, die eine neue Heizung installieren wollen, über die verschiedensten Heiztechnologien und die aktuellen, attraktiven Fördergelder informieren. Eine Expertin der Verbraucherzentrale stellt verschiedene Systeme wie Brennwerttechnik, Hybridkessel, Holz- und Pellet-Kessel sowie Wärmepumpen vor. Auch praktische und technische Vorzüge sowie Nachteile der verschiedenen Systeme werden verständlich erklärt. Analog dazu wird der wichtige Beitrag beleuchtet, den ein Heizungsaustausch für unsere Umwelt bedeutet.

Photovoltaik 10/02/2022

18:00 – 19:30 Uhr

Die Stromerzeugung mit Photovoltaik lohnt sich für die Umwelt und hat in Köthen mit vielen gut geeigneten Dachflächen ein großes Potenzial. Unter wel-

chen Voraussetzungen von der Installation einer PV-Anlage private Bauleute, Personen mit Haus- oder Mieteigentum profitieren, erläutert eine Energieberaterin der Verbraucherzentrale. Im Mittelpunkt stehen Fragen zur Planung einer PV-Anlage und evtl. eines Stromspeichers. Anhand von Fallbeispielen bringt die Expertin Licht ins Dunkel.

Fördermittel 17/02/2022

18:00 – 19:30 Uhr

Sind Ihre Energiekosten zu hoch? Steigende Energiekosten veranlassen viele Personen, die im Besitz eines Hauses oder einer Wohnung sind über Maßnahmen zur energetischen Gebäudesanierung und/oder die Heizungserneuerung nachzudenken. Doch wie schafft man es, die dafür notwendigen Investitionen zu stemmen? Welche Rolle spielt dabei der Staat? Wer kann was, wo beantragen? Neben technischen Randbedingungen wird auch erläutert, welche Fördermöglichkeiten nutzbar sind und warum die Frage nach der CO₂-Bilanz eines Hauses wichtig sein kann. Die Energieberaterin der Verbraucherzentrale und der Klimaschutzmanager der Stadt Köthen (Anhalt) zeigen Wege durch den Förderdschungel auf.

NEUES AUS DEM SCHLOSS KÖTHEN

Führung durch Sonderausstellung

Im November 2020 wurde es still in Theatern, in Museen, auf großen und kleinen Bühnen. Mit ihrer Kamera hat die Dessauer Fotografin Juliane Naumann in den Wochen darauf versucht, den verstummten Künstlern und Kulturschaffenden eine Stimme zu geben. 35 ihrer Schwarzweiß-Fotografien werden nun zusammen mit Zitaten der Porträtierten auf überlebensgroßen Bannern in der Sonderausstellung „Fermate“ im Schloss Köthen bis zum 10. April gezeigt. „Auch wenn zur Zeit der Ausstellung der akute Lockdown vorbei ist, so bleiben die stillen Monate in unserem kulturellen Gedächtnis haften. Die Fotografien der Fermate-Serie verdeutlichen die Bedeutung von Kunst für unsere Menschlichkeit und unsere Identität“,

sagt Fotografin Juliane Naumann über ihre Fotoserie. Über deren Entstehung wird sie am 12. Februar um 13.30 Uhr in einer Sonderführung durch die Ausstellung berichten.

Juliane Naumann wurde 1975 in Dessau geboren. Nachdem sie sich 2011 auf Menschenfotografie spezialisiert hat, arbeitet sie seit 2017 als freischaffende Fotografin mit Schwerpunkt Portrait und Reportage in Dessau. Den Köthenern ist Juliane Naumann als Mitinhaberin des Augenoptiker-Geschäftes „Naumann-Optik“ in der Schalaunischen Straße bekannt.

12. Februar/13.30 Uhr/Führung durch die Sonderausstellung „Fermate“/Museen im Schloss Köthen/Kartenpreis 7 €



Bundesprogramm fördert App-Entwicklung im Schloss Köthen

Das Schloss Köthen wird in diesem Jahr eine Augmented-Reality-App für seine Museen entwickeln. Ermöglicht wird dieses digitale Projekt durch eine Förderung der Kulturstiftung des Bundes, die ihr Sonderhilfsprogramm „dive in“ 2021 ein zweites Mal auflegte und in dieser Woche die Förderung von bundesweit 132 Projekten mit insgesamt 17,5 Millionen Euro bekannt gab.

„Wir freuen uns sehr, dass wir durch die Förderung der Kulturstiftung des Bundes die vielfältigen Persönlichkeiten und Geschichten aus den Museen auch digital sichtbar und erfahrbar machen können. Natur und Kultur, Sprache und Musik, Archäologie und Zukunft sind auf einzigartige Weise im Schloss miteinander verbunden. Dafür stehen Fürst Ludwig, Johann Sebastian Bach, Friedrich Naumann, Samuel Hahnemann, Walther Götze und viele andere. Den Antrag haben wir gemeinsam mit Andreas Hillger, Autor und Dramaturg gestellt, der auch die Idee zu diesem Projekt hatte. Gemeinsam wollen wir es nun umsetzen und hoffen, dass wir damit auch einen Ausgangspunkt dafür schaffen, die App langfristig für den Landkreis zu erweitern“, sagte Christine Friedrich, Geschäftsführerin der Köthen Kultur und Marketing GmbH, zur Förderzusage.

Das Köthener App-Projekt mit dem Arbeitstitel „NaturKultur2“ wird mit Unterstützung des Sonderhilfsprogramms „dive in“ die Sammlungen der Museen im Schloss Köthen in den Blick nehmen und Vielfalt aus unterschiedlichen und neuen Perspektiven präsentieren. Einer der Anlässe für die interaktive, zukunftsweisende Aufbereitung der historisch gewachsenen Sammlungen ist die 2021 angekündigte umfassende Sanierung der

Schloss-Anlage, die mit Mitteln aus dem Sonderinvestitionsprogramm vom Bund und vom Land Sachsen-Anhalt für 35 Millionen Euro ertüchtigt werden soll. Diese komplexe, bis mindestens 2027 terminierte Generalsanierung zieht zwangsläufig die vorübergehende Schließung einzelner oder kompletter Museumsteile im Schloss nach sich. Vor Beginn der Bauarbeiten soll mit der App eine virtuell erfahrbare Struktur entstehen, in der man die Kollektionen neu erschließen und in vielfältige Zusammenhänge stellen kann.

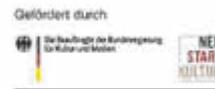
Dramaturgisch und szenografisch soll die App die Aspekte bündeln, die sich aus wechselnden Interessen und Leidenschaften des Fürstenhauses von Anhalt-Köthen im Laufe der Zeit ergeben haben. Die Vielfalt der Themen soll unter anderem in 3D-Modellen, Animationsfilmen, Experten-Interviews, Hörstationen und in Minispielen dargestellt werden. „NaturKultur2“ soll perspektivisch zur Keimzelle eines größeren Projekts werden, das den Landkreis Anhalt-Bitterfeld mit Hilfe einer AR-App erschließt – als kulturhistorisch bedeutsames Zentrum der mitteldeutschen Geschichte.

Förderprogramm „dive in“

Seit zwei Jahren stellen pandemiebedingte Einschränkungen Kulturinstitutionen und öffentliche Einrichtungen des kulturellen Lebens vor schwerwiegende Herausforderungen. Um Kultureinrichtungen in dieser schwierigen Lage zu unterstützen und sie zur Umsetzung innovativer digitaler Vermittlungsformate zu ermuti-

gen, hatte die Kulturstiftung des Bundes 2020 das Sonderhilfsprogramm dive in. Programm für digitale Interaktionen aus dem Programm NEUSTART KULTUR der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien ausgelobt. Mithilfe des Programms dive in können bundesweit Kulturinstitutionen aller künstlerischen Sparten sowie Gedenkstätten, Bibliotheken, Soziokulturelle Zentren, Archive und Festivals mit Sitz in Deutschland eine Förderung von bis zu 200.000 Euro zur Entwicklung digitaler Dialog- und Vermittlungsangebote erhalten.

Nach der ersten Förderrunde mit 68 geförderten Projekten konnte die Kulturstiftung des Bundes durch die großzügige Aufstockung der Mittel aus dem Neustart-Kultur-Programm der Beauftragten für Kultur und Medien im Herbst 2021 eine zweite Runde ausloben, bei der insgesamt 283 gültige Förderanträge eingingen. Auf Empfehlung einer unabhängigen Jury wählte der Vorstand der Kulturstiftung des Bundes 132 Projekte mit einer Gesamtsumme von 17,5 Mio. Euro für eine Förderung. Mit Blick auf die Größe und regionale Verteilung der Kultureinrichtungen als auch hinsichtlich der künstlerischen Sparten und anvisierten Zielgruppen sind die Förderprojekte auch 2022 wieder vielfältig aufgestellt. Zu den geförderten Institutionen im Land Sachsen-Anhalt gehören neben dem Schloss Köthen unter anderem das Stadtmuseum Halle, die Stiftung Bauhaus Dessau und das halleische WUK-Theaterquartier.



Konzertfilm aus Köthen jetzt bei ARTE

Nachdem der Spiegelsaal im Schloss Köthen Anfang Juni vergangenen Jahres Ort für Fernsehaufnahmen für einen Konzertfilm war, kann sich diese ARTE-Produktion nun im Internet bei „ARTE Concert“ für drei Monate bis zum 17. März unter der Rubrik „Barocke Perlen“ angesehen werden, die sich ganz dem Werk von Johann Sebastian Bach widmet.

Bei der DVD- und Fernsehproduktion von NDR und Arte war ein Team von rund 50 Leuten an vier Tagen im Juni im Schloss Köthen zu Gast. Aufgenommen wurden mit den renommierten Musikern des Barockorchesters Collegium 1704 aus Prag sechs

Teile der Brandenburgischen Konzerte von Johann Sebastian Bach, deren Erscheinen in diesem Jahr Jubiläum hat. Der Komponist stellte die sechs Instrumentalkonzerte 1721, vor 300 Jahren, während seiner Zeit als Hofkapellmeister in Köthen, zusammen und widmete sie dem Markgrafen Christian Ludwig von Brandenburg-Schwedt.

Für die Produktionsfirma Accentus waren es nicht die ersten Aufnahmen der Brandenburgischen Konzerte im Köthener Spiegelsaal. Vor einigen Jahren, als der Saal noch nicht saniert war, stand das Freiburger Barockorchester für ein ähnliches Projekt bereits vor der Kamera.

Das Collegium 1704 wurde anlässlich des Projekts „Bach - Prag - 2005“ vom Cembalisten und Dirigenten Václav Luks gegründet. Seit 2007 ist es regelmäßig auf Festivals in ganz Europa zu Gast. In den Opernproduktionen knüpft das Collegium 1704 an die internationalen Erfolge der Inszenierung von Händels „Rinaldo“ mit der Aufführung der Oper L'olimpiade an, die für den International Opera Awards 2014 nominiert wurde, und der Oper „Arsilda, regina di Ponto“ von Antonio Vivaldi in einer neuzeitlichen Weltaufführung. Einladungen an das Collegium 1704 kommen von bedeutenden Veranstaltern wie den

Salzburger Festspielen (2015, 2016, 2018), der Berliner Philharmonie, der Wigmore Hall in London, dem Theater an der Wien, dem Konzerthaus Wien, dem Lucerne Festival, BOZAR (Palais des Beaux-Arts) in Brüssel, dem Warschauer Chopin Festival, Wratislavia Cantans, der Elbphilharmonie oder dem Leipziger Bachfest.

„Das von Václav Luks gegründete Ensemble gilt mit seinen herausragenden Musikern als eines der renommiertesten Barockorchester unserer Zeit. Gerade für dieses Werk, welches sich durch große stilistische und strukturelle Vielfalt bei individueller Zusammenstellung gleichberechtigter Soloinstrumente auszeichnet, ist das Collegium 1704 eine Idealbesetzung“, heißt es bei ARTE über den 97minütigen Konzertfilm der neben dem Musikgenuss für die Liebhaber von Bach-Kompositionen auch seinen Wirkungsort mit eindrucksvollen Bildern und Kamerafahrten in Szene setzt.

Das Köthener Schloss ist binnen eines Jahres nun bereits zum zweiten Mal prominent bei ARTE Concert vertreten. Mitte November 2020 war die australische Flö-



Foto: Christian Ratzel/KKM

tistin Ana de la Vega für Filmaufnahmen im Schloss Köthen. Die damals ebenfalls von Accentus verantwortete Dokumentation konnte man sich bis Ende September auf der Internet-Plattform des Senders anschauen. In „Musik für die Ewigkeit -

Bachs Brandenburgische Konzerte“ nahm Köthen als wichtiger Ort für den Komponisten Johann Sebastian Bach mit seinem Schloss und dem Spiegelsaal sowie der Fürstengruft in der Kirche St. Jakob breiten Raum ein.

Veranstaltungen im Schloss Köthen

Edgars Detektivgeschichte

Was ist eigentlich ein Onkelgei, was ist ein Leuchtkäferturm und warum brauchen Hansi und Edgar die Kinder als Detektive? Um das zu verstehen, sollten kleine und große Zuschauer am 30. Januar um 11 Uhr beim kleinen Abenteuer vom Theater „Das verrückte Karamel“ im Veranstaltungszentrum Köthen dabei sein oder besser gesagt, direkt mitmachen, denn es gibt viel zu tun! Man darf gespannt sein, was das Publikum in „Edgars Detektivgeschichte“ erwartet, denn eines ist sicher, es wird für kleine Spürnasen 45 Minuten nicht langweilig werden. Gespielt werden die Puppen vom Hallenser Stephan Dahms, der seit zehn Jahren mit Mitmachbühne und Bauchrednershow im ganzen Land erfolgreich unterwegs ist.

30. Januar / 11 Uhr / Veranstaltungszentrum / Kinder 7 €, Erwachsene 10 €

„Hüttenkäse“ mit der Herkuleskeule

Wenn drei Experten auf dem Jakobsweg unterwegs sind, dann wird daraus schnell „Hüttenkäse“. So heißt denn auch das Programm, mit dem die Herkuleskeule am 4. Februar um 19.30 Uhr im Veranstaltungszentrum in Köthen gastiert.

Drei Aussteiger, eingeschlossen in einer Hütte, ohne Handynet, ohne WLAN, ohne Hoffnung, aber mit viel Zeit, suchen den Sinn des Lebens und finden feuchte

Socken. Sie hassen sich, sie lieben sich, sie streiten über Kindererziehung, über Putin und veganes Hundefutter, den dritten Weltkrieg und den perfekten Rollkoffer. In diesem furiosen Kabarettstück von Philipp Schaller und Michael Frowin werden Beate Laab, Hannes Sell und Jürgen Stegmann aufeinander losgelassen. Ohne Notarzt und bis an die Zähne mit Pointen bewaffnet.

Die Presse urteilt: „Das dichte und temporeiche Programm wird zur Nabelschau auf den durchgeknallten Geisteszustand der überzivilisierten westlichen Welt.“ (DNN) „Das begeistert applaudierende Publikum hat auf dem Nachhauseweg viel Stoff zum Nachdenken.“ (SZ)

4. Februar / 19.30 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 24 und 28 € / 2G+ Veranstaltung

Suzanne von Borsody zu Gast

Ein breites Publikum kennt sie aus unzähligen Filmen und Fernsehserien, nun ist sie erstmals im Schloss Köthen zu Gast: Schauspielerinnen Suzanne von Borsody! Mit ihrer unverwechselbaren sanften und rauen Stimme schenkt Suzanne von Borsody im Zusammenklang mit der Musik des Ensembles AZUL dem „Mythos Kahlo“ am 5. Februar um 20 Uhr im Veranstaltungszentrum Köthen eine neue, unverfälschte Dimension.



In Briefen, Gedichten und Tagebucheinträgen lässt sie die große Malerin Frida Kahlo zu Wort kommen. Es sind intime, offenherzige Bekenntnisse, die von großem Humor und unbändiger Lebensfreude, aber auch von innerer Zerrissenheit zeugen. Frida Kahlo erzählt mit dem Herz auf der Zunge. Und die extreme Freiheit ihrer Sprache ist der erste Schritt zur bedingungslosen Aufrichtigkeit. So entsteht ein leidenschaftliches, ein span-

nendes musikalisch-literarisches Porträt. Hier kommt die berühmte mexikanische Malerin selbst zu Wort. Und nur sie. Und die fantasiereichen Zeugnisse eines außergewöhnlichen Lebens sind ein Genuss - nicht nur für Frida-Kahlo-Fans. Wer die große Schauspielerin Suzanne von Borsoody kennt, weiß um ihre unglaubliche Bühnenpräsenz, um ihre Gabe, das Publikum abzuholen und zu faszinieren.

Musikalisch begleitet wird die Lesung vom Trio AZUL, das am Kontrabass (Kurt Holzkämper), der Gitarre (Anibal Civilotti) und Percussion (Omar Plasencia León), sowie mit Gesang, die Atmosphäre lateinamerikanischer Musik zwischen Melancholie und Lebensfreude wunderbar einfängt.

5. Februar / 20 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 39 und 42 €, Abendkasse 42 und 45 € / 2G+ Veranstaltung

Elton Johns größte Hits

Donovan Aston präsentiert am 11. Februar um 20 Uhr im Veranstaltungszentrum Köthen Sir Elton Johns Greatest Hits in seinem Programm „One Voice“. Rund zwei Stunden will der Musiker das Publikum mit viel Gefühl in der Stimme und versierten Fingern am Flügel begeistern. Der Brite präsentiert Hits aus vier Jahrzehnten von einem der größten Künstler aller Zeiten: Sir Elton John. Zwischen den einzelnen Stücken gibt es immer wieder Hintergrundinformationen zur Entstehungsgeschichte der Songs. Mit dieser Show erfüllte sich der in Deutschland lebende englische Vollblut-Musiker einen lang ersehnten Traum. Donovan Aston ist wie Elton John ein hervorragend ausgebildeter Künstler mit einer ans Original heranreichenden Stimme. Aston besuchte die Royal School of Music in Birmingham und ist seit seinem 17. Lebensjahr Profimusiker. Seit 1986 lebt und arbeitet er in Deutschland. Mit unterschiedlichen musikalischen Projekten bereiste er in den vergangenen Jahren ganz Europa und ist sowohl als Sänger als auch als Gitarrist, Keyboarder und Pianist erfolgreich. Klassiker wie „Rocket Man“, „Can you feel the love tonight“, „Your Song“ und natürlich „Candle in the Wind“ werden in seinem Programm immer wieder gespickt mit biografischen Anekdoten.

11. Februar / 20 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 19 €, Abendkasse 22 € / 2G+ Veranstaltung

Unerhörtes Musikkabarett

Musikkabarettist FALK geht wieder auf Deutschland-Tournee. Während große Teile der Gesellschaft sich in einem Zustand permanenter Dauerempörung be-



finden, versucht der Liedermacher und Musikkabarettist lieber die Absurditäten des Alltags mit einer Waffe zu bekämpfen, die so alt ist wie die Menschheit selbst: Humor - rücksichtslos und augenzwinkernd. Das gefällt nicht jedem, aber das soll es auch überhaupt nicht. Da FALK das Schubladendenken seit jeher zuwider ist, hackt er lieber mit schwarzhumoriger Freude auf alles und jeden ein und übertreibt dabei gerne fröhlich die eine oder andere Grenze. Für seine Kunst erhielt der Wahlberliner bereits zahlreiche Kabarett- und Kulturpreise. Unbedingter Tipp für Menschen mit Humor: Der Besuch eines unerhört unterhaltsamen Konzertes von FALK. Mit seinem Programm „Unerhört!“ ist er am 12. Februar um 20 Uhr im Veranstaltungszentrum zu erleben.

12. Februar / 20 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 20 €, Abendkasse 23 € / 2G Veranstaltung

Ein krimineller Abend

In 41 Tötungsdelikten mit 68 Opfern hat Strafverteidiger Veikko Bartel Mörderinnen und Mörder vor Gericht verteidigt. Er erzählt in seinen beiden Büchern „Mörderinnen“ und „Mörder“ die spektakulärsten, anrührendsten, grausamsten Fälle und schildert eindrücklich die Hintergründe, die hasserfüllten Reaktionen der Öffentlichkeit und die biographischen Tragödien, die sich hinter den Taten verbergen. Seine Erzählungen stellen die Frage nach Gerechtigkeit und zeigen mit jedem Fall: Die Realität ist spannender als jeder Krimi. Zwischendurch spielt in diesem Lesekonzert „Mörderinnen & Mörder & Knastsongs“ die Band „Remember CASH“ am 19. Februar um 20 Uhr im Köthener Veranstaltungszentrum eine Auswahl der Knastsongs von Johnny Cash. Bandleader und Kontrabassist Bodo Martin hat bereits acht Konzerte in vier Justizvollzugsanstalten absolviert und dort selbst mit mehreren Mördern über ihre Tat und die Hintergründe gesprochen.

19. Februar / 20 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 20 €, Abendkasse 23 € / 2G+ Veranstaltung

Geführt durch die Neue Musicalien-Kammer

Die Neue Musicalien-Kammer ist das jüngste Highlight im Schloss Köthen. Wer könnte durch die Sammlung historischer Tasteninstrumente besser führen, als deren Leihgeber. Instrumentenbauer und Sammler Georg Ott nimmt die Besucher am 20. Februar um 15 Uhr mit auf einen informativen Rundgang und bringt den einen oder anderen Schatz aus seiner Sammlung zum Klingen.

Die Sammlung historischer Tasteninstrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wird von Georg Ott seit der Jahrtausendwende aufgebaut, ist in zwei Jahrzehnten stetig gewachsen und richtet ihr Augenmerk im Laufe der Sammlungstätigkeit auf frühe Fortepiano-Instrumente. Der gebürtige Hallenser arbeitet nach seinem Studium der Musikinstrumenten-Restaurierung als Restaurator für historische Tasteninstrumente am Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg. Sämtliche Instrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wurden von Georg Ott aufwändig restauriert und wieder spielbar gemacht. Motivation und Antrieb war und ist ihm dabei vor allem die Neugier auf die Vielfalt unterschiedlicher Klang-Konzepte und Klang-Gestaltungen der Instrumente. Einige der ausgestellten Instrumente stellen die vielfältigen Entwicklungen der Frühzeit des Fortepianos dar.

20. Februar / 15 Uhr / Schloss Köthen / Führung und Eintritt in die Museen 7 €

Comedy aus der Schweiz



Der Schweizer Comedian Peter Löhmann kommt mit seinem neuen Programm „Pupsnormal - Macht mehr verrückte Dinge!“ nach Köthen. Im Veranstaltungszentrum im Schloss macht Peter Löhmann am 20. Februar um 20 Uhr jede Menge verrückte Dinge. Und findet das alles pupsnormal! Sogar das Wort selbst ist für ihn immer pupsnormal gewesen. Wie kann das bei anderen Menschen anders sein?

Auf seinem Kreuzzug, das Wort „pupsnormal“ wieder alltäglich zu machen, klärt Peter viele aktuelle Fragen: Wieso ist Va-

nessa, Peters Patenkind, mit zwei Jahren schon so unglaublich pupslustig? Warum kann man mit Smartphone-Teenes nicht mehr vernünftig „Stadt – Land – Fluss“ spielen? Und natürlich: Von wem hat Peter seinen einzigartigen Humor? Von seiner Oma! Der einzigen Oma, die Gags am laufenden Band rausgehauen hat als wäre das ... pupsnormal! Comedy made in Switzerland ist nun in Anhalt zu erleben.

20. Februar / 20 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 19 €, Abendkasse 22 € / 2G+ Veranstaltung

Ein Mann gibt Auskunft

In den Leipziger Kaffeehäusern schrieb Erich Kästner seine ersten Gedichte. Heute trifft ein aus Leipzig stammender Chansonnier den Dresdner Dichter. Unter dem Motto „Ein Mann gibt Auskunft“ begegnen sich am 27. Februar um 16 Uhr im Veranstaltungszentrum der schauspie-

lende Sänger und der Chronist seiner Zeit auf der Bühne. Viele von Erich Kästners scharfen Beobachtungen gehören heute zum Alltagswortschatz: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“ zum Beispiel. Oft spricht man Kästner, ohne es zu wissen.

In seiner Hommage an Erich Kästner macht Johannes Kirchberg eine tiefe Verbeugung vor dem Dichter und präsentiert eigene Vertonungen von dessen zeit- und gesellschaftskritischer Lyrik. „Ein Mann gibt Auskunft“ legt Kästners Texte an seine Biografie an und findet Bezüge, die Gründe sind für so bekannte Gedichte wie „Sachliche Romanze“ oder „Monolog in der Badewanne“. Mit großer schauspielerischer Überzeugungskraft und einfachsten Mitteln schlüpft Kirchberg in die Rolle Erich Kästners und lässt die Zeit zwischen den Kriegen lebendig werden. Szenerie könnte ein Tisch im Kaffeehaus sein, jener Ort also, an dem bekanntlich viele Werke

Kästners entstanden sind. Die Süddeutsche Zeitung schrieb über das Programm, das nun in Köthen zu sehen ist: „Wie Kirchberg Auskunft über den Literaten Kästner gibt, ist hörens- und sehenswert ... und weil er über viel schauspielerisches Talent verfügt, gibt es zur Musik Spielszenen von großer Eindruckskraft“

27. Februar / 16 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 15 €, Tageskasse 18 € / 2G Veranstaltung

Bitte informieren Sie sich tagesaktuell unter www.schlosskoethen.de oder telefonisch (Di. – So. von 10 bis 17 Uhr) unter 03496 70099260 ob und mit welchen Regelungen die Veranstaltungen stattfinden. Karten für alle Veranstaltungen im Vorverkauf bei der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, und unter www.schlosskoethen.de.

— Anzeige(n) —

Haben Sie etwas zu feiern und sind wunschlos glücklich? Dann bitten Sie um



Spenden statt Geschenke:

Wir unterstützen Sie bei Ihrer Spendenaktion für die Alzheimer-Forschung. Bestellen Sie das Spenden-statt-Geschenke-Paket telefonisch unter **0800-200 400 1** oder online unter alzheimer-forschung.de/anlass.



Alzheimer Forschung Initiative e.V. Kreuzstr. 34 · 40210 Düsseldorf www.alzheimer-forschung.de

Die Geschenkidee!
Verschenken Sie ein Stück Himmel – eine Ballonfahrt

Hier wird man zum König der Lüfte, wenn man mit dem Heißluftballon in atemberaubende Höhen aufsteigt – ein herrliches Gefühl des Schwebens zwischen Wind und Natur.

22 Jahre

KONTAKT - INFO - BUCHUNGEN:
BALLON 2000
 Frank Littich

Küttener Anger 5
 06193 Petersberg
 Funk 0173 / 3 85 88 55
Tel. 03 46 00 / 20 79 3



GBM Donath GmbH

Besuchen Sie uns auf www.gbm-peissen.de



Bautechnik einfach mieten!

Peißener Hauptstraße 72 • 06406 Bernburg OT Peißen • 03471 627610

Alles aus einer Hand! Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FALZFLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | AUFKLEBER U. V. M.

Servietten	Bierdeckel	Roll-Up's	Banner	Schirme
				



Wir wachsen und verstärken unsere Teams

LINUS WITTICH ist ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Medienwesen. Wir geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Wir suchen ab sofort für unser Medienhaus in Herzberg (Elster) qualifizierte Mitarbeiter:

Assistenz der Produktionsleitung (m/w/d)

Ihr Profil:

- Sie sind ein Teamplayer!
- Führerschein Klasse B
- Kenntnisse über Kalkulation und Kostenrechnung
- Ausgeprägtes Organisationstalent
- Kommunikations- und Führungsstärke
- Verantwortungsbewusstsein den Mitarbeitern gegenüber
- Problemlösungskompetenz

Aufgabenschwerpunkte:

- Kalkulation und Planung von Printprodukten für verschiedene Druckverfahren
- Unterstützung der Produktionsleitung bei der Planung und Sicherung der Produktionsabläufe

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit dem Stichwort **„Bewerbung Assistenz PL“** per E-Mail an: info@wittich-herzberg.de

Umbruch / Redaktion / Onlineteam (m/w/d)

Ihr Profil:

- idealerweise Berufserfahrung in der Medienbranche
- geübtes Auge für Rechtschreibung, Typografie und Gestaltung
- teamfähig, flexibel einsetzbar und lernfähig
- gute kommunikative Kompetenzen
- Spaß an der Arbeit

Aufgabenschwerpunkte:

- **Umbruch** – Layout von Text- und Anzeigenseiten
- **Redaktion** – Texterfasser
- **Onlineteam** – Kunden- und App-Support

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit Stichwort **„Bewerbung Umbruch“, „Bewerbung Redaktion“ oder „Bewerbung Onlineteam“** per E-Mail an: info@wittich-herzberg.de

Nach Einarbeitung und Einschätzung durch uns, gibt es die Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten.

Medienberater für den Innendienst / Außendienst (m/w/d)

Ihr Profil:

- Führerschein Klasse B
- das „Verkaufsgen“
- Argumentationsstärke und Abschlussicherheit
- Engagement und Flexibilität
- sehr gute kommunikative Kompetenz
- Erfahrung in der Werbebranche
- Spaß an der Arbeit

Aufgabenschwerpunkte:

- Verkauf von Anzeigen und Medialeistungen
- Verkauf von Officeprodukten, Werbemitteln usw.
- Gewinnung von Neukunden/Pflege der Bestandskunden

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit dem Stichwort **„Bewerbung Medienberater Innendienst“ oder „Bewerbung Medienberater Außendienst“** per E-Mail an: info@wittich-herzberg.de

Nach Einarbeitung und Einschätzung durch uns, gibt es die Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten.

VERANSTALTUNGS KALENDER 2022

**06.
JANUAR**

NEUJAHRSFÜHRUNG

Traditioneller Neujahrsspaziergang mit Tierparkleiter Jan Bauer.

**14.
FEBRUAR**

VALENTINSTAGSFÜHRUNG

Im Rahmen eines geführten Rundgangs können Sie Wissenswertes über das Liebesleben der Dessauer Tierparkbewohner auf unterhaltsame Weise erfahren.

**18.&19.
FEBRUAR**

NACHTS IM TIERPARK

Erleben Sie die Bewohner des Tierparks bei Nacht. Führungen rund um das beliebte Thema "Nachtaktive Tiere".

**17.&18.
APRIL**

OSTERN IM TIERPARK

Frühlingserwachen im Tierpark. Umgeben von farbenprächtigen Frühblüheren können Sie unsere Jungtiere bestaunen und einen Osterspaziergang wagen.

**15.
MAI**

TIERPARKOLYMPIADE

Die Tierpark-Olympiade ist ein Familientag mit kleinen tierisch-sportlichen Herausforderungen. Veranstaltet mit den Wirtschaftsjuvenoren Dessau e.V.

**01.
JUNI**

DEKITA KINDERFEST

Der Eigenbetrieb Dekita (Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten) lädt zum traditionellen Kinder- und Familienfest in den Tierpark Dessau.

**IM
JUNI**

ANHALTISCHES THEATER IM TIERPARK

Das Anhaltische Theater Dessau ist zu Gast im Tierpark Dessau. Erleben Sie das musikalische Programm des Anhaltischen Theaters vor der malerischen Kulisse des Mausoleums.

**SOMMER-
FERIEN**

SOMMERKINO VOR DEM MAUSOLEUM

Das Mausoleum im Dessauer Tierpark wird wieder zur imposanten Kulisse für das Open Air Sommerkino.

**03.&04.
SEPTEMBER**

TIERPARKFEST

Neben Kinderanimation mit Spiel und Spaß, werden auch mehrmals am Tag Führungen mit Vorträgen über das diesjährige Thema angeboten.

**15.&16.
OKTOBER**

4. HERBSTMARKT

Der kunterbunte Bauern- und Handwerkermarkt bietet ein großes Angebot an regionalen und überregionalen Produkten aus verschiedenen Gewerken.

**31.
OKTOBER**

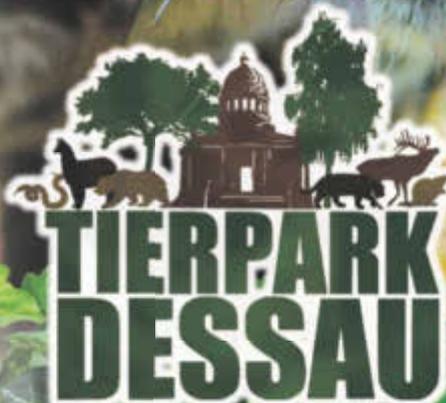
NACHTS IM MAUSOLEUM

Erfahren Sie bei unseren Führungen durch den Tierpark Dessau mehr über die historischen Bauten wie das Mausoleum oder die historische Wache.

**27. NOV
& 04. DEZ**

TIERISCHER ADVENTSMARKT

Es wird tierisch weihnachtlich vor dem Mausoleum im Tierpark Dessau. Neben dem Weihnachtsmann und der Märchenoma wartet ein kleiner Weihnachtsmarkt auf Sie.



TIERPARK DESSAU

WWW.TIERPARK.DESSAU-ROSSLAU.DE

NÄHERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE AUF UNSERER HOMEPAGE ODER AUF FACEBOOK. AUFGRUND DER ANHALTENDEN PANDEMIE KANN ES ZU VERANSTALTUNGSABSAGEN KOMMEN.



Die Gemeinde Petersberg (ca. 10.000 Einwohner, 11 Ortschaften) sucht:

- **Leiter der Finanzverwaltung (m/w/d)**
- **Klimaschutzmanager (m/w/d)**
- **SB Bauunterhaltung, Hoch- und Tiefbau (m/w/d)**

Richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen und Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins bitte

bis zum 05.02.2022 an:

Gemeinde Petersberg, SB Personal
Götschetalstr. 15, 06193 Petersberg

oder per E-Mail an: personal@gemeinde-petersberg.de

Weitere Hinweise zum Bewerbungsverfahren entnehmen Sie bitte unserer Homepage:

<https://www.gemeinde-petersberg.de/stellenausschreibungen>

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen.

Tel. (03944) 36160

www.wm-aw.de (Fa.)

**Verteilung
Direkt in Ihren
Briefkasten.**



**LINUS WITTICH
Medien KG**

WRICKE TOURISTIK

JAHN REISEN ITS DËRTOUR TUI

AIDA MEIERS WELTREISEN alltours

**Wir beraten Sie gern! Tel.: 0340-85079441
www.wricke-touristik.de**

**Poststr. 3 | Dessau-Roßlau
Mo. - Fr. 09:00 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr**

Mehrtagesfahrten

8 TAGE KURURLAUB MARIENBAD

Busfahrt, 7 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel Continental, Begrüßungsgetränk, 7 x Frühstücksbuffet, 7 x Abendessen als 3-Gang-Menü inkl. Salat-Buffer, ärztliche Eingangsuntersuchung, 10 Kuranwendungen, kostenfreie Nutzung des hoteleigenen Hallenbades, der Sauna & des Fitnessraumes

04.03. - 11.03.22/24.06. - 01.07.22 ab 369,- € p. P./DZ

3 TAGE FRÜHLING AM FICHELBERG

Busfahrt, 2 x Übernachtung im 3-Sterne-Superior Hotel AHORN, 2 x Frühstücksbuffet, 1 x Abendbuffet, 1 x Erdschweinessen in der Erzgebirgshütte „Pistenblick“, Tagesfahrt Mittelsachsen mit Besuch beim Sauensäger, Freizeitprogramm und Abendentertainment im Hotel, freie Nutzung des Innen-Pools und des Fitnessraums

01.04. - 03.04.22 ab 219,- € p. P./DZ

7 TAGE FLUSSKREUZFahrt DONAU-OUVERTÛRE

Busfahrt, 6 x Übernachtung in der gebuchten Kabinenkategorie, 6 x Vollpension, 1/8 l Tischwein oder Mineralwasser/Orangensaft zum Mittag- und Abendessen, sämtliche Landausflüge lt. Ausschreibung inklusive Eintrittsgelder, Bordreiseleiter, Stadtführer, Welcome-Drink, Kapitänsdinner, Hafentaxen, Ein- und Ausschiffungsgebühren, Gepäcktransfer von der Anlegestelle in die Kabine und zurück

16.04. - 22.04.22/08.10. - 14.10.22 ab 999,- € p. P./Doppelkabine

8 TAGE URLAUB AUF DER SONNENINSEL USEDOM

Busfahrt, 7 x Übernachtung im Casa Familia in Zinnowitz, 7 x Frühstücksbuffet, 7 x Abendessen als Buffet inkl. ausgewählter Getränke, täglich freier Eintritt in die Bernsteintherme, kostenfreie Teilnahme am täglichen Veranstaltungsprogramm im Hotel

**29.04. - 06.05.22/06.05. - 13.05.22/
12.08. - 19.08.22 ab 649,- € p. P./DZ**

4 TAGE HOLLANDS TULPENBLÛTE & FLORIADE EXPO

Busfahrt, Begrüßungsgetränk, 3 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel im Raum Ijmuiden, 3 x Frühstück, Eintritt Floriade Expo 2022, Seilbahnfahrt Floriade oneway, Eintritt Keukenhof, Besichtigung und Führung traditionelle Holzschuhmacherei und Käserei inklusive Kostprobe, Ortstaxe

02.05. - 05.05.22 ab 429,- € p. P./DZ

2 TAGE PRAG ZUM KNALLERPREIS

Busfahrt, Begrüßungsgetränk, 1 x Übernachtung im 3-Sterne-Hotel ILF, 1 x Frühstücksbuffet, 4h geführter Altstadttrundgang Prag, Freizeittag in Prag, Ortstaxe

15.07. - 16.07.22/19.08. - 20.08.22 ab 89,- € p. P./DZ

Tagesfahrten

10.03.2022 Braumeistertour Landskron & Görlitz	66 € p. P.	09.04.2022 Stübice Polenmarkt	27 € p. P.
17.03.2022 Oberlausitz – Grillhaxe – Eibauer	66 € p. P.	13.04.2022 Eisenbahnnostalgie in der Sächsischen Schweiz	67 € p. P.
19.03.2022 Stübice Polenmarkt	27 € p. P.	14.04.2022 Osterbrunch beim Rosenwirt	63 € p. P.
22.03.2022 DDR-Frühlingsfest beim Rosenwirt	67 € p. P.	16.04.2022 Ein schöner Tag auf dem Osterpfad im Vogtland	65 € p. P.
24.03.2022 Kyffhäuser Erlebnis- und Nordhäuser Traditionsbrennerei	69 € p. P.	18.04.2022 Mit dem Osterexpress durch das Erzgebirge	69 € p. P.
29.03.2022 Edler Wein & Süße Versuchung an der Elbe	65 € p. P.	21.04.2022 Das Havelland erkunden & Schiffahrt Werder-Potsdam	61 € p. P.
31.03.2022 Ein Tag entlang der Elbe von Magdeburg nach Tangermünde	65 € p. P.	26.04.2022 Dresden und die Semperoper	68 € p. P.
05.04.2022 Krostitzer Brauerei & Leipzig	63 € p. P.	27.04.2022 Schlosspark Pillnitz & Dresdner Standseilbahn	71 € p. P.
07.04.2022 Fahrt ins Blaue	64 € p. P.	28.04.2022 Die größten Vögel der Welt & neue Landschaften	58 € p. P.

Mit uns verbringen Sie die schönste Zeit des Jahres, Ihren Urlaub!